



Werratal Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 32

Samstag, den 10. Dezember 2022

Nr. 48

Eintritt frei
Wir sammeln für den
Wünschewagen des ASB

Nach zwei
Jahren Pause endlich
wieder ein
**Weihnachts-
konzert
in Treffurt**

**10.12.2022, 19:00 Uhr
im Bürgerhaus**

- Crazy Family, Posaunenchor, Kirchenchor
und weitere kleine und große Künstler
- Für Getränke sorgt der Jackenverein

**Adventsnachmittag in
Großburschla**

Die **Vereinsgemeinschaft & die
Kirmesgesellschaft Großburschla** laden
alle Großburschlanerinnen und
Großburschlaner, sowie alle Gäste aus
Nah und Fern zum
**Adventsnachmittag
am 11.12.2022 (3. Advent)**
von **15:00-18:00 Uhr**
auf den **Feuerwehrturm**
(nebst der Kirche) ein.

Für die musikalische Untermalung
und das leibliche Wohl wird in
angemessener Weise gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch!

**WEIHNACHTSMARKT
SCHNELLMANNSHAUSEN**

**Samstag, 17.12.2022
ab 15.00 Uhr
Kirchplatz**

**MUSIKALISCHE
ANDACHT 19:00 UHR**

**SPEZIALITÄTEN
VOM GRILL**

**SÜSSE
LECKEREIEN**

**WEIHNACHTLICHE
MELODIEN DER ORIGINAL
HELDRASTEIN-MUSIKANTEN**

**GLÜHWEIN, BIER,
PUNSCH, U.V.M.**

**Heiligabend
auf dem
Heldrastein**

„Alle Jahre wieder...“

Die Interessengemeinschaft Heldrastein
freut sich, Sie in diesem Jahr wieder auf
das Herzlichste zum Heiligabend auf den
Heldrastein einladen zu können.

Weitere Informationen im Insextel

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Sprechzeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 036926 947-0

Fax: 036926 947-47

Internet: www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2

99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

Frau Bachmann, F. 036926 947-21

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Böttger, Ch. 036926 947-27

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6

99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Ziegenhardt, I. 036926 947-10

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Gröber, I. 036926 947-16

Frau Schütz, J. 036926 947-17

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg/Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“

Frau Hornung, A. 036926 98047

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt. Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 - 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 - 2610

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

Frau Lämmerhirt, E. 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag 10.00 - 15.00 Uhr

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 14:00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 16.30 Uhr

Freitag 10:00 - 15:00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	03691 6983021
(Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)	112
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Regionalgeschäftsstelle Creuzburg	036926 71090

bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach	036928 961-0
Fax	036928 961-444
E-Mail: info@tavee.de	
Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:	0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH	03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG	03691 629900
Fäkalienabfuhr:	036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin	036926 82513
Zahnärztin Andrea Danz	036926 82234
Zahnarzt Schuchert	036926 82700
Klosterapotheke	036926 9570
Montag - Freitag	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr
Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg	036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg	036926 99996
Email:	feuerwehr-creuzburg@t-online.de
VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG	
Zweigstelle Creuzburg,	03691 236-0
Thüringer Forstamt Hainich-Werratal	036926 7100-0
Tourist Information	036926 98047
Stadtbibliothek	036926 82361
Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“	036926 71780

Öffnungszeiten

Stadtbibliothek, Am Markt 3, Creuzburg

Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Post

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	09:00 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	16:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.

Bürgermeister Christian Grimm

Sprechzeit:

Dienstag (gerade Kalenderwoche)	17:00 - 18:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung	0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Markus Riesner

Sprechzeit:

jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat .	17.00 - 18.30 Uhr
bgm-bischofroda@t-online.de	

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt	036924 47428
Sprechzeit:	16.00 - 17.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz

Sprechzeit in Scherbda, DRK-Raum	16.30 - 17.30 Uhr
jeden 1. Mittwoch im Monat	

Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus	16.30 - 18.00 Uhr
jeden Donnerstag	

Amt Creuzburg OT Mihla

Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner

Sprechzeit in Mihla, Rathaus	16.00 - 17.30 Uhr
dienstags in den ungeraden Wochen oder nach Vereinbarung	

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg

Gemeinde Frankenroda

Bürgermeisterin Erika Helbig

Sprechzeit:

Dienstag	18:00 - 19:30 Uhr
----------------	-------------------

Gemeinde Hallungen

Bürgermeister Gerd Mähler

Sprechzeit:

Dienstag	17:00 - 18:00 Uhr
----------------	-------------------

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Frank Moenke

Sprechzeit:

Dienstag	16:00 - 18:00 Uhr
----------------	-------------------

und nach Vereinbarung

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer

Sprechzeit:

Dienstag	17:30 - 18:30 Uhr
----------------	-------------------

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt

.....: 03606 655-0 o. 03606 655-151

Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom

Öffnungszeiten und Telefonnummern

öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla

..... Fax 036924 47172

E-Mail:

Apotheke

Montag - Freitag

Samstag

Sparkasse

VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG

Zweigstelle Mihla

Bibliothek Mihla

dienstags

donnerstags

Gruppen und Schulklassen etc.

mittwochs

Museum im Rathaus Mihla

Mittwoch - Freitag

Letzter Sonntag im Monat

Auch Termine nach Vereinbarung möglich!

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche

Ärzte

Frau Dr. Heiland

Zahnärztin Frau Turschner

Zahnärztin Frau Staegemann

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach

Tierarztpraxis J. Andraczek

Mihla

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 50

Samstag, 24. Dezember 2022

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine, Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum
25. Dezember 2022 bis 13. Januar 2023

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, 4. Januar 2023

LINUS WITTICH Medien KG

Redaktionsschluss zum Jahreswechsel

**Der letzte Werratalbote des Jahres 2022
erscheint am 17. Dezember.**

Wir möchten Sie deshalb bitten, alle Beiträge zur Veröffentlichung bis spätestens 09. Dezember 2022 an die bekannte Mailadresse werratalbote@vg-hainich-werratal.de zu schicken.

**Meldeschluss für die erste Ausgabe des neuen Jahres
ist der 04. Januar 2023.**

Ihre Verwaltung

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage
einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Informationen

Schließzeit der Verwaltung

**In der Zeit vom 23. Dezember 2022
bis 30. Dezember 2022**

bleiben die Dienststellen der
Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
geschlossen.

Ab 02. Januar 2023 sind wir wieder
in Creuzburg und Berka v.d.H. für Sie da.

Ihre Verwaltung

Termin der Schiedsstelle

Dienstag, 20. Dezember 2022 um 14.00 Uhr

in der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Am Schloss 6 in 99826 Berka vor dem Hainich

**Nur mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung
unter**

Tel.: 036926-94716 oder 036926-94710

W. Harder

Vorsitzender

SuedLink:

Ankündigung von Kartierungsarbeiten in der Gemeinde Krauthausen der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Die Übertragungsnetzbetreiber Transnet-BW GmbH und TenneT TSO GmbH planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Aktuell läuft für den Abschnitt C2 von SuedLink in Hessen (Landesgrenze Niedersachsen/Hessen - Südlich Landesgrenze Hessen/Thüringen) das Planfeststellungsverfahren. Die Bundesnetzagentur hat hierzu nach § 20 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG) den Untersuchungsrahmen festgelegt. Die biologischen Kartierungen dienen der Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage, um die Vereinbarkeit von SuedLink mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen. Die gewonnenen Daten und deren fachliche Bewertung fließen in den Abwägungsprozess zur Findung des konkreten Leitungsverlaufs ein und sind Bestandteil der sogenannten Unterlagen nach § 21 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG). Erst mit der Einreichung dieser Unterlagen erfolgt der Vorschlag für einen konkreten Leitungsverlauf. **Mit den geplanten Untersuchungen ist keine Festlegung für einen Leitungsverlauf verbunden.**

SuedLink
Ein Vorhaben von TENNET TRNSNETBW

Umfang der Kartierungsarbeiten

Die Kartierzeiträume orientieren sich an den verschiedenen Lebenszyklen der Fauna und Flora. Auch Art und Umfang der Kartierungen sind abhängig von der Art bzw. Artengruppe, die kartiert wird und können - je nach Artengruppe - in Form von Begehungen und Sichtbeobachtungen, aber auch durch das Ausbringen von Lockstöcken oder Hand- und Kescherfänge erfolgen.

Informationen zu den Kartierungsarbeiten

Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege und im Einzelfall Grundstücke zu betreten und / oder zu befahren. In der Regel werden sie zu Fuß durchgeführt und dauern - je nach Ziel der Kartierung - zwischen 15 Minuten bis zu mehreren Stunden pro Tag.

Eventuelle Schäden

Durch die Kartierungsarbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH bzw. durch die von ihr beauftragten Firmen zeitnah beseitigt oder entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung dieser Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Die Kartierungsarbeiten erfolgen in der Gemeinde Krauthausen im Zeitraum von 02.01.2023 bis 31.12.2023.

Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus den Flurstücklisten und den zugehörigen Planunterlagen. Diese liegen am Auslageort der Gemeinde Krauthausen zur öffentlichen Einsicht zu den Öffnungszeiten (Montag bis Freitag, 09:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr, Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr) aus: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal, Dienstgebäude Berka v. d. Hainich, Am Schloss 6, 99826 Berka v. d. Hainich. Bitte beachten Sie, dass eine Einsicht der ausgelegten Unterlagen nur nach telefonischer Anmeldung unter Telefonnummer 036926 947-30 möglich ist. Bitte beachten Sie die aktuellen Coronabestimmungen der Kommune.

Mitarbeitende der TransnetBW GmbH oder von ihr beauftragte Firmen informieren die von den genannten Maßnahmen berührten Eigentümer und Nutzungsberechtigten zusätzlich schriftlich, sofern im Rahmen der Kartierungen temporäre Installationen (z.B. Nistkästen oder Lockstöcke) ausgebracht werden.

Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der Kartierungsarbeiten stehen Mitarbeitende der TransnetBW GmbH zur Verfügung:

TransnetBW GmbH
Tel.: 0800 380 470-1
E-Mail: suedlink@transnetbw.de
www.suedlink.com

TenneT ist bei SuedLink für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig. In den Zuständigkeitsbereich von TransnetBW fallen der südliche Trassenabschnitt und der Konverter in Baden-Württemberg.

10 Jahre Viba Nougat mit der Welterbergregion Wartburg Hainich gefeiert

10 Jahre Welterbergregion Wartburg Hainich und 10 Jahre Viba Nougat-Welt - ein guter Grund für einen Ausflug! Das dachte auch der Welterbergregion Wartburg Hainich e.V. und lud die 130 Verbandsmitglieder zu einem gemeinsamen Ausflug in die Nougat-Welt nach Schmalkalden ein.

Rund 40 Mitglieder folgten der Einladung und fuhren am gestrigen Montag, den 28. November, gemeinsam mit einem Shuttlebus der Firma Salza Tours nach Schmalkalden. Dort angekommen informierte Christian König von der Bad Langensalzaer Firma onThur über die verschiedenen Angebote der Firma und gemeinsame Kooperationsmöglichkeiten mit den Mitgliedern.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant der Nougat-Welt startete die Führung durch die neue Schoko-Kunst-Ausstellung „Natur liebt Kultur“.

Neben der beeindruckenden Fertigung von kleinen Kunstwerken und handgemachten Pralinen stellen hier große Figuren aus Nougat und Schokolade die Welterbergregion Wartburg Hainich dar. Neben Eule, Wildkatze und Co. ist auch die Wartburg als schokoladiges Gebilde zu finden.

Höhepunkt der Führung war das abschließende Kreieren einer eigenen Praline am Stiel, die die süße Verführung abrundete. Nach einem Zwischenstopp im Viba Nougat-Shop traten die Teilnehmer:innen in Bus und Auto die Rückfahrt an.

Hintergrund der neuen Schoko-Kunst-Ausstellung in Schmalkalden ist das gemeinsame Jubiläum, da sowohl die Welterbergregion Wartburg Hainich als auch die Viba Nougat-Welt in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen feiern. Eigens zu diesem Anlass wurde die Ausstellung entwickelt und bisher insgesamt sechs Figuren aus Nougat und Schokolade hergestellt.

Eine weitere gesellt sich im Laufe der nächsten Zeit dazu. Somit wird die gesamte Welterbergregion aus Nougat, wie es in der Nougat-Welt genannt wird, geformt. Die Ausstellung in Schmalkalden ist noch bis Mai 2023 zu sehen und bietet sich als lohnendes Ausflugsziel an.



Vortrag von Christian König zum Erlebnisportal onThur
Foto: Carolin Stelley / Welterbergregion Wartburg Hainich e.V.



Schoko-Kunst-Ausstellung „Natur liebt Kultur“
Foto: Carolin Stelley / Welterbergregion Wartburg Hainich e.V.



Kreieren einer eigenen Praline am Stiel
Foto: Carolin Stelley / Welterbergregion Wartburg Hainich e.V.

Weitere Fragen beantworten wir gerne unter:

Welterbergregion Wartburg Hainich e.V.
OT Weberstedt
Am Schloss 2, 99991 Unstrut-Hainich
Telefon: (03 60 22) 98 08 36
presse@welterbe-wartburg-hainich.de
www.welterbe-wartburg-hainich.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchengemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg
Klosterstraße 12
Pastorin Breustedt
Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und
Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940

99831 Ifta
Eisenacher Str.9
Büro Ifta, Elke Martin
Telefon: 036926/ 723134
email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de
ifta@kirchenkreis-eisenach.de
www.kirchenkreis-eisenach.de
http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html
Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32
Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15
Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta
Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra
Pfarramtsbüro Ifta donnerstags von 14 bis 18 Uhr, Elke Martin
Pfarramtsbüro Creuzburg, Klosterstr.12 von 10-12 Uhr, Angela Köhler

**Wir grüßen Sie mit dem
Wochenspruch für die kommende Woche**

*Bereitet dem Herrn den Weg;
denn siehe, der Herr kommt gewaltig!* (Jes 40, 3.10)
und laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Gottesdienste am 11. Dezember, 3. Advent
11.00 Kirche Scherbda, mit Taufe

Gottesdienste am 18. Dezember, 4. Advent
18.00 Pfarrhaus Ifta, Adventsliedersingen
(Achtung:korrigierte Zeit)
18.00 Nicolaikirche Creuzburg, mit dem Michael-Praetorius-Chor

Heiligabend, 24. Dezember
15.00 Kirche Krauthausen, mit Krippenspiel
16.00 Kirche Pferdsdorf
16.30 Nicolaikirche Creuzburg
17.00 Kirche Spichra
18.00 Kirche Ifta, mit Krippenspiel
18.00 Kirche Scherbda, mit Krippenspiel
22.00 Nicolaikirche Creuzburg
22.00 Kirche Ifta

**2. Christtag, 26. Dezember,
Zentraler Weihnachtsgottesdienst**
10.00 Trinitatiskirche Ifta

Kaffeetafel mit Thema
15. Dezember 14.30 Gemeindehaus Creuzburg

Adventsfenster

Creuzburg
9.12. Fam. Sienhold, Elisabethstr.; 11.12. Familie Lux, Eisfeld,
12.12. Familie Wagner, Am Eisenacher Tor; 13.12. Hausgemein-
schaft *Zur Heiligen Elisabeth*, 14. Dezember Fam.Limpert/ Lo-
renz Auf dem Hohnert; 15. Dezember Fam.Siemon, Bahnhofstr.;
16.12. kein fenster; 17.12. Fam.Rödiger, Klosterstr.; 18.12. Nico-
laikirche, Michael-Praetorius-Chor; 19.12. Fam. Senf, Schillerstr.;
20.12. Seniorenwohnanlage, Hans-Wolzenhof-Str.; 21. Dezem-
ber Restaurant Auf der Creuzburg; 22.12. Fam. Landefeld, Bahn-
hofstr.

Scherbda
9.12. Fam. Weber (Lilly, Noah und Mika) Lindenstr.; 10.12. Fam.
Köth; 11.12. Fam. Weber (Paul und Carl), Lindenstr.; 12.12. Fam.
Drechsler, Schloßstr, 13.12. Fam.Rödiger (Marie), Angerstr.;
Fam.Lintz (Pia und Pepe); Fa. Rollberg, Bergstr.; Fam.Johne,
Schloßstr.; 17.12. Fam.Sacchs, Angerstr.; 18.12. FFW Scherbda;
19.12. Fam.Schäfer, Thomas-Müntzer-Str.; Fam. Wolf, Lindenstr.;
Fam. Menzel, Lindenstr.; Fam. Cron, Shloßstr. und Fam. Eich-
holz, Zittelstr.

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg
montags 19.30

Probe Gesangverein Ifta
montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen
donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre
montags
15.45 Gemeindehaus Creuzburg
17.00 Pfarrhaus Scherbda
dienstags
16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

1. Mittwoch im Monat
Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet.
montags und dienstags ab 14 Uhr
dienstags bis freitags von 10.00 - 12.00
Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen
Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen.
Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen
und Helfer. Wenn Sie Freude daran haben, in
unserem Treffpunkt mitzuarbeiten, sind Sie herzlich willkommen.



Kirchgeld
Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete,
Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden
und das Kirchgeld für 2021 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Creuzburg
Sparkasse Wartburg
DE74 84055050 0000 036811 BIC HELADEF1WAK

Kirchgemeinde Scherbda
VR Bank Eisenach - Ronshausen
DE30 820 640 88 000 73 39054 BIC GENODEF1ESA
oder bei Rosi Cron in Scherbda:
dienstags von 16.00 bis 17.00

Kirchgemeinde Krauthausen
VR Bank Eisenach-Ronshausen eG
IBAN DE38 82064088000 6529445

Kirchgemeinde Ifta
VR Bank Eisenach - Ronshausen
DE 98 8206408800 0 7101538 BIC GENODEF1ESA
oder bei Frau Brigitte Gorniak

Kirchgemeinde Pferdsdorf
IBAN DE 76 520 604 10 000 8002592 BIC GENODEF1EK1

Kirchgemeinde Spichra
IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

*Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder,
Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Friederike von Bibra,
Elke Martin, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt
und wünschen Ihnen eine gesegnete Adventzeit.*



ADVENTS FENSTER

Treffpunkt
18 UHR
Dreifaltigkeitskirche
Scherbda



Nicolaikirche
Creuzburg

Veranstaltungen

Veranstaltungshinweis

„Wintersonnenwende am Opfermoor Vogtei in Niederdorla“

Sonntag, den 18.12.2022 14.00 Uhr

Am Sonntag, d. 18.12.2022 wird um 14.00 Uhr auf dem Gelände des Opfermoores Vogtei in Niederdorla das winterliche Sonnenwendfeuer entzündet. Vom Zauber der Rauhächte und altem Brauchtum wird Nationalparkführerin Susanne Merten erzählen, die zu einer kurzen winterlichen Führung über das Opfermoorgelände einlädt.



Für die Kinder gibt es eine Extradurchführung durch Bettina Fischer auf der Suche nach dem Weihnachtsschatz. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Jagdhornbläsergruppe Werra-Bergland. Die Bläser zeigen, dass auch sehr stimmungsvolle Klänge so einem Instrument entlockt werden können. Heilpflanzenfachfrau Ines Welsch stellt an ihrem Stand Räucherpflanzen und deren heilsame Wirkungen vor.

Von vielen ehrenamtlichen fleißigen Helfern des Förderkreises und des Zweckverbandes Opfermoor werden die Besucher auch in diesem Jahr mit heißem Punsch, Honigmet, Waffeln und Würstchen versorgt. Für die Kinder gibt es Stockbrote am Feuer.

Amt Creuzburg

Informationen

Die Stadtbibliothek Amt Creuzburg/OT Creuzburg

wünscht allen Leserinnen und Lesern frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2023!

Unsere Stadtbibliothek Amt Creuzburg, Ortsteil Creuzburg blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurück: 223 aktive Benutzerinnen und Benutzer haben Ausleihen vorgenommen, 84 neue Leserinnen und Leser konnten wir seit dem Umzug in unsere neuen Räume begrüßen, darunter 27 Kinder und Jugendliche.

Die Gruppenbesuche unserer Johanniter Kindertagesstätte trugen ebenfalls dazu bei, dass wir weitere kleine „Lesemäuse“ gewinnen konnten. Wir freuen uns, dass zu unseren Lesern seit Kürze auch die Kita Krauthausen gehört.

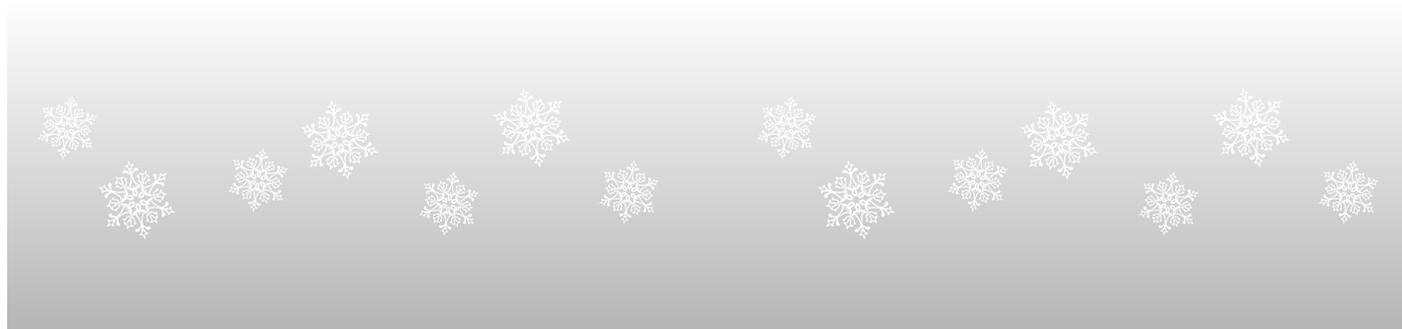
Von der „Stiftung Lesen“ erhielten wir auch in diesem Jahr Lese-Start-Sets für die Kleinen, und konnten wegen reger Nachfrage sogar etliche Exemplare nachbestellen. Auf diese begehrten Sets können wir uns auch im kommenden Jahr freuen.

Lesen ist interessant, bildet und hält fit, das beweist unsere älteste aktive Leserin, Frau Elfriede Degenhardt mit 93 Jahren. Sie ist beständige Leserin von mindestens 2 - 3 Büchern im Monat.

Das Jahresende 2022 möchten wir zum Anlass nehmen, uns bei allen Leserinnen und Lesern zu bedanken. Vielen Dank auch an alle, die Bücher aus ihrem privaten Bestand gespendet haben.

**Die Bibliothek bleibt ab 20.12.2022
geschlossen.
Ab 05.01.2023 sind wir wieder für Sie da.**

V. Straube - Stadtbibliothek
Amt Creuzburg/OT Creuzburg



Mitteilung Schließzeit

Tourist-Information Mihla, Museum im Rathaus und Seniorentreff Mihla

In der Zeit vom 27.12. bis 30.12.2022 bleiben die Tourist-Information, das Museum und der Seniorentreff im Rathaus Mihla geschlossen.

Am 02.01.2023 sind wir wieder für Sie da.

*Ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für das neue Jahr wünscht Ihnen
Edda Lämmerhirt*



Ärztelituation in Creuzburg

Unterstützung für die Hausarztpraxis Först durch Markus Schumann

Das öffentliche Interesse an einer wohnortnahen hausärztlichen Versorgung im Amt Creuzburg ist übergrößer. Als angehender Allgemeinmediziner habe ich mich früh dazu bekannt, die Wiedereröffnung einer Hausarztpraxis in Creuzburg ermöglichen zu wollen. Deshalb möchte ich mich kurz vorstellen und den aktuellen Planungsstand umreißen.

Ich bin Markus Schumann, Jahrgang 1987, bin in Leipzig aufgewachsen und habe dort auch Medizin studiert und als Assistenzarzt gearbeitet. Nach meinem Umzug nach Ebenshausen konnte ich in diesem Jahr die Facharztweiterbildung im St. Georg Klinikum in Eisenach komplettieren.

Für die Realisierung einer Hausarztpraxis in Creuzburg habe ich mir Unterstützung durch die Stiftung für ambulante ärztliche Versorgung in Thüringen - kurz SAVTh - geholt. Gemeinsam arbeiten wir an der Planung möglicher Praxisräume und befinden uns dazu im Gespräch mit dem Vermieter des „Landambulatoriums“. Aktuell warte ich auf die Zulassung zur Facharztprüfung. Da die Stiftung nur Verträge mit Fachärzt*innen schließen kann, wird der Startschuss für die konkrete Umsetzung erst nach meiner Anerkennung als Facharzt fallen.

Um in der Zwischenzeit dennoch hausärztlich tätig sein zu können, gab mir Frau Dr. Först dankenswerterweise die Möglichkeit, Teil ihres Praxisteams zu werden. So werde ich ab Dezember 2022 bis zur Eröffnung der Creuzburger Stiftungspraxis die Sprechstunden in Ifta und in der Zweigstelle Creuzburg verstärken und für Hausbesuche unterwegs sein. Verbindliche Angaben zu entsprechend angepassten Sprechzeiten werden in einigen Wochen folgen.

In großer Vorfreude auf die Arbeit mit meinen zukünftigen Patient*innen und auf ein ereignisreiches Jahr 2023,

Markus Schumann

Wir gratulieren

90ster Geburtstag in Ebenshausen

Auf 90 Lebensjahre konnte am 30. November **Herr Willi Hüllmann** in Ebenshausen zurückblicken. Herr Hüllmann ist der zweitälteste Einwohner in der Gemeinde.



Er kann auf ein langes und arbeitsreiches Leben zurückblicken. Wichtige Stationen seiner beruflichen Entwicklung waren die MTS in Mihla und der Forstbetrieb. Dort fuhr er einen „Pionier-Traktor“ und belieferte mit ihm gemeinsam mit seinen Kollegen das Mihlaer Sägewerk.

Begonnen hatte er aber sein Arbeitsleben im Bergbau bei der Wismut AG.

Vier Kinder, sechs Enkel und ein Urenkel gehören zur Familie.

Zum Geburtstag gab es die Glückwünsche der Verwandten, aber auch von Nachbarn und Freunden der Familie. Für die Stadt Amt Creuzburg gratulierten Bürgermeister Rainer Lämmerhirt sowie Ebenshausens Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg. Glückwünsche gab es auch von der Kirchgemeinde.

Gefeiert wird mit der Familie dann am Wochenende gemeinsam in einer Gaststätte.

Dem Jubilar alles Gute, vor allem jedoch viel Gesundheit!

Amt Creuzburg

Familie Bischof aus Creuzburg feierte das Fest der Goldenen Hochzeit

Auf 50 gemeinsame Ehejahre konnten am 2. Dezember Herr Wolfgang Bischof und Ehefrau Brunhilde in Creuzburg zurückblicken.



Das Fest der Goldenen Hochzeit wurde mit der Familie, den zwei Söhnen, Enkeln und Urenkel, weiteren Verwandten, Freunden, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskollegen gefeiert.

Familie Bischof, hat ihre Wurzeln in Ruhla und in der Rhön. Ehe die Familie nach Creuzburg zog, wohnte man in Ruhla und Seebach, wo auch die Arbeitsschwerpunkte lagen. In Creuzburg haben beide schnell Fuß gefasst.

Wolfgang Bischof wirkt seit vielen Jahren im Burg- und Heimatverein, seine Frau ist

vielen Creuzburgern und Gästen noch gut durch ihren verantwortlichen Dienst im Touristbüro auf der Creuzburg bekannt.

Zu den Gratulanten gehörten auch Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz und Bürgermeister Rainer Lämmerhirt. Sie gratulierten mit einem Präsent, wobei der ganz besondere Dank der ehrenamtlichen Arbeit der beiden Eheleute zum Wohle der Stadt Creuzburg galt.

Dem Goldenen Hochzeitspaar alles Gute, vor allem viel Gesundheit!

Amt Creuzburg



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Mihla und Lauterbach

99826 Mihla, Hinter der Kirche 1
Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910
(weiterführende Informationen auf dem Anrufbeantworter)
Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):
0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222.

Jahreslosung 2022:

Jesus Christus spricht:

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

(Joh 6,37)

Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

Jes 40,30

Herzliche Einladung zu Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Sonntag, 11.12.

Kirche Mihla:

10.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent

Kirche Lauterbach:

16.30 Uhr Adventsmusik und Andacht mit dem Gemischten Chor unter der Leitung von Anneliese Schröder

Freitag, 16.12.

Kirche Mihla:

18.30 Uhr Adventskonzert mit Chor- und Instrumentalmusik

Sonntag, 18.12.

Kirche Mihla:

10.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Taufe

Dienstag, 20.12.

14.30 Uhr Adventsfeier Kirchengemeinde Lauterbach, Kirchsaaal

Endlich wieder Krippenspiel am Heiligen Abend in Mihla und Lauterbach!

Alle Kinder, die mitwirken wollen, sind herzlich eingeladen zu den nächsten Treffen:

14.; 15.; 19.; 21; 23. Dez. - jeweils

16.00 Uhr in den Kirchsaaal in Lauterbach,

17.00 Uhr in die Kirche in Mihla.

Ein sehr herzliches Dankeschön all denen, die die Arbeit unserer Kirchengemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Spendenkonten:

Kirchengemeinde Lauterbach:

Raiffeisenbank Eisenach

IBAN: DE83820 64088 0008013608

BIC: GENODEF1ESA (BLZ 820 640 88, Kto.: 801 3608)

Kirchengemeinde Mihla:

Wartburgsparkasse

IBAN: DE04 840 550 50 00 00 017507

BIC: HELADEF1WAK (BLZ 840 550 50, Kto.: 17507)

Die Gemeindegemeinderäte aus Mihla und Lauterbach, Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf und Pfarrer Georg-Martin Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!



Kindertagesstätten

Kita Creuzburg - Rückblick 2022 - Teil 3

Das Jahr 2022 hatte einige spannende Themen und Erlebnisse für die Kita „Wichtelburg“ in Creuzburg. Wir blicken zurück:

Teamtag der Johanniter Kita Wichtelburg

Wie wichtig Teamtage für ein gut funktionierendes Team und das Arbeitsklima sind, merken wir seit Jahren. Es ist die gemeinsame Zeit fernab vom Alltagsgeschäft, die uns als Team voranbringt und uns zusammenwachsen lässt. Dabei nutzen wir gemeinsame Aktivitäten zum Austausch und zur Entwicklung neuer Ideen. Auch in diesem Jahr fand unser Teamtag im Frühherbst statt. Während sich die Kolleginnen der Kinderkrippe in der Zukunftswerkstatt „Krippe“ mit Chancen, Herausforderungen und der Weiterentwicklung ihres täglichen Arbeitsfeldes auseinandersetzen, begaben sich die KollegInnen des Kindergartenhauses zusammen mit der Nationalparkführerin Sara Beck des Nationalpark Hainich und Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz auf Wanderschaft rund um Creuzburg. Zukünftig wollen wir uns noch mehr der Naturpädagogik öffnen und nahmen dies zum Anlass auch uns als Team hierzu fitter zu machen.

Nach einem ausgiebigen Frühstück auf der Creuzburg hatte sich der Nieselregen langsam aufgelöst und gemeinsam führte uns der Weg über die Gottesackerkirche, den Wisch, Eschenborn über die Weiden des Landschaftspflegevereins „Creuzburger Ziegen e.V.“ bis zum Schützenplatz. Ca. 6 km des Topwanderweges ging es mit offenen Augen bergauf, bergab über Wiesen und durch Wälder. Welche Pflanzen wachsen denn alles hier bei uns und wozu kann man sie nutzen? Was hat es mit dem Wichtelgold auf sich und welche Aufgabe haben eigentlich die Creuzburger Ziegen? Es gab viele Kostproben von dem, was man in der Creuzburger Natur findet. Wir fühlen uns gut gewappnet für unseren nächsten Waldausflug mit den Wichteln der Wichtelburg. Das Wetter meinte es gut mit uns und so schien pünktlich zum Abstieg die Sonne. Am Schützenplatz wurden wir empfangen von unseren Familien und ließen den Tag bei einem gemeinsamen Grillabend ausklingen.

Vielen Dank sagen wir ganz herzlich Sara Beck für die tollen Eindrücke, das Fachwissen und die heitere Begleitung. Großen Dank auch an den Landschaftspflegeverein „Creuzburger Ziegen e.V.“ für die Ausgestaltung dieses tollen Tages. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Von der Frucht ins Glas - Apfelsaftpressen in der Johanniter-Kita Wichtelburg

Dass Apfelsaft richtig lecker schmeckt, wissen viele Kinder. Aber wie aus dem schönen rotbackigen Apfel ein Apfelsaft wird, das können nicht alle Kinder erleben.

In der Johanniter-Kita Wichtelburg war es nun zum ersten Mal soweit: es wurden gemeinsam selbst gesammelte Äpfel gepresst! Zu verdanken ist dies einer Kooperation des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal, der das Projekt ins Leben rief und durch Fördermittel dem Heimatverein Wolfsbehörden die Anschaffung einer Apfelpressanlage ermöglichte. Diese wandert als sehr praktisches Mit-Mach-Beispiel im Herbst durch Kindergärten und Grundschulen der Region.

Das Kita-Team rund um Yvonne Zilian und Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz nahmen sich im Vorfeld viel Zeit, um die Aktion vorzubereiten und durchzuführen. Bereits in der Woche zuvor hatten die Kindergartenkinder sich die Apfelbäume am Werraufer angesehen und zusammen die süßen Früchte geerntet.

Am Sonntag, dem 25.09.2022 war es endlich soweit: 1,5 Tonnen gesammelte Äpfel wurden zu reinem Apfelsaft gepresst. Unterstützung erhielten die Kinder und deren Eltern, oft auch Großeltern und Erzieher der Kita durch die Mitglieder des Landschaftspflegevereins „Creuzburger Ziegen“ e.V. und der Creuzburger Feuerwehr. Diese bauten nicht nur die Apfelpresse auf, sondern leiteten an und erklärten den Kindern und Eltern alle Arbeitsschritte und Geräte.

So befüllten die Kinder zu allererst die Apfelwaschanlage und das machte schon mal richtig Spaß. Noch begeisterter waren die fleißigen Kindergartenkinder, als die Äpfel in den „Apfelschredder“ zum Zerkleinern purzelten. Im Anschluss landeten die geschredderten Apfelstückchen in der Apfelpresse, aus der

am Ende frischer Apfelsaft lief. Natürlich musste da auch einmal probiert werden, bevor der Saft abgefüllt wird. Nun wurde der Saft noch kurz erhitzt und dann abgefüllt.

Am Ende kamen fast 500 Liter feinsten Apfelsaft zusammen, den Kinder, Eltern und Großeltern noch warm mit nach Hause nahmen. Der Erlös des Verkaufs wird in die Ausgestaltung des Bauraumes fließen. Vielen Dank an alle Apfelsaftkäufer für die großartige Unterstützung! Lasst es euch gut schmecken!

Prima fanden es die Kinder auch, dass die saftlosen, gepressten Apfelstücke an die Tiere verfüttert werden. Auf alle Fälle war es ein tolles Erlebnis und ein lehrreicher Tag auch für die Großen, der allen bestimmt noch lange in Erinnerung bleibt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen aus den Familien, Vereinen und Mitarbeiterinnen der Johanniter-Kita und den Orts- teilbürgermeister Herrn Schwanz!



Ein Tag im Wald

Anfang Oktober herrschte reges Treiben bei den Vorschülern der Johanniter-Kita „Wichtelburg“. Pünktlich um 8:00 Uhr erwarteten sie Frank Göbhardt vom Forstamt Creuzburg. Zusammen mit Anika Duschaneck, Tabea Seifert und Alexander Böttger wollten die Kinder den Tag im Wald verbringen.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging es dann zur Gottes-Acker-Kirche. Das Tagesthema „Bäume“ wurde erfolgreich von den Kindern enträtselt. Frank und sein Team hatten viele neue Informationen für die Kinder: Was für Bäume kennen sie? Wie heißt der Baum unter man steht? Was für Aufgaben hat ein Baum? Wie ist ein Baum aufgebaut? Warum sind Bäume wichtig? Alle Fragen der Kinder wurden geduldig beantwortet. Frank, Alexander, Tabea und Anika hatten sich auch einige Aufgaben einfallen lassen. So wurde an Bäumen gemalt, Blätter und Früchte der Bäume gesammelt, den Baumaufbau kennengelernt und ihn selber nachgestellt.

Zum Ende hatten die vier noch ein richtig tolles Experiment parat, mit dem vermittelt wurde, wie die Wasserleitung der Bäume funktioniert.

Es war ein aufregender und schöner Tag und wir bedankten uns herzlich bei Frank, Alexander, Tabea und Anika vom Forstamt Creuzburg.



Halloweenparty

„Spinne, Frosch und Echse kommt alles in den Topf. Nun fehlt der kleinen Hexe ein süßer Nachtisch noch!“, so begann die Halloween-Woche im Johanniter-Kindergarten Wichtelburg.

Im „Gruselatelier“ wurden fleißig Kastanien-Spinnen, fliegende Geister und Kürbisgirlanden gebastelt, die dann unsere Kita schmückten.

In der Hexenküche waren die Kinder am Wunschpunschtrank brauen und Kekse backen. Doch das Highlight dieser Woche sollte die Kostüm-Party sein. Am Dienstag war jedes Kind, jede Hexe, jeder Pirat, jede Prinzessin, jedes Skelett und jede andere Kreatur eingeladen, mit uns einen unvergesslichen Tag zu erleben.

In allen Räumen boten die pädagogischen Fachkräfte verschiedene Angebote an. Am Vormittag gab es eine Gruselparty mit Musik und Lichtershow, ein Gruselbuffet, eine Sternensuche im Dunkeln, einige geheimnisvolle Herbstgeschichten und ein „Mobiles-Schminkstudio“.

Als Zuschauerermagnet und gelungene Abrundung des Tages erwies sich die Modenschau, bei der jedes Kind sein Kostüm vorstellen konnte. Danke allen

Vorlesetag in der Grundschule Amt Creuzburg

Am 15.11.2022 lud die Grundschule Creuzburg im Amt Creuzburg zum Vorlesetag ein.

Die Vorschulkinder der Johanniter-Kita Wichtelburg spazierten am Vormittag zur Grundschule und setzten sich voller Erwartung in den Klassenraum der 1b. Dort begrüßten uns drei Schülerinnen der vierten Klasse: Pia, Lotta und Luise. Sie hatten ein kleines Kamishibai-Theater aufgebaut und gespannt hörten die Kinder die Geschichte vom kleinen WIR, welche abwechselnd von den drei Schülerinnen vorgelesen wurde.

Mit dem WIR ist alles halb so schlimm und doppelt so schön. Doch auch allerbeste Freunde streiten sich mal und plötzlich war das WIR in der Geschichte verschwunden. Doch die Kinder haben einen Weg gefunden, es zurück zu bringen.

Nach heftigem Beifall und einer Fragerunde zeigten uns die Viertklässler noch die Schule. Die zukünftigen Schulanfänger durften sich die Räume anschauen und auf dem Schulhof spielen. Zurück im Kindergarten Wichtelburg konnten alle Vorschüler sich zur Erinnerung das kleine WIR ausmalen.

Vielen Dank an die Grundschule in Creuzburg für den tollen Vormittag und den Vorleserinnen für die schöne und eindrückliche Geschichte, an die sich unsere Kinder noch lange erinnern werden!

Neuigkeiten aus den Ortschaften

Beinahe ein „Weihnachtswunder“

So richtig glaubten die „Stadtväter“ im Amt Creuzburg nicht mehr daran, dass es noch gelingen könnte, die Mihlaer Badergasse zu eröffnen. Nur das Gelände fehlte, eine Spezialanfertigung, dem Gelände an der Lauter nachempfunden, aber wegen der steilen Hanglage schwer aufzubauen. Dann behinderte Materialknappheit und fehlende Kapazitäten bei der Beschichtung die Fertigstellung.

Kurz vor Weihnachten sollte nun das Gelände als letzter Bauschritt errichtet werden. Die Baufirma überraschte dann doch. 2 Wochen vorfristig wurde das Gelände geliefert und eingebaut.

„Ende gut, alles gut“, nun auch für die Badergasse.



Ortschronist Mihla

Rassegeflügelzuchtverein Lautertal Bischofroda organisierte eine bemerkenswerte Schau in Mihlas „Goldener Aue“

Am ersten Adventswochenende war in Mihlas „Goldener Aue“ ein intensives Gackern, Krähen, Gurren und Schnattern in allen Tonlagen angesagt. Zur Lautertalschau präsentierten unter Organisation des Rassegeflügelzuchtvereins Lautertal Bischofroda die Aussteller gut 280 Gänse, Enten, Hühner, Zwerghühner und Tauben vieler Rassen und Farbschläge aus.

Vorsitzender Lothar Rimbach und dessen Stellvertreter Paul Gippert hatten auch Vereine aus der Nachbarschaft eingeladen, die gern nach Mihla kamen.

Ein sachkundiges Publikum war an den beiden Ausstellungstagen auf dem Auesaal anzutreffen. Viele Fachgespräche gab es, aber auch kritische Bewertungen durch die Kampfrichter.

Für Laien ein sehr interessantes Erlebnis, die stolzen Tiere der verschiedensten Arten zu erleben, für die Aussteller ein guter Vergleich ihrer Arbeit mit den Tieren und auch viel Lob für ihr jeweiliges Hobby.

Die Stadt Amt Creuzburg unterstützte die Veranstaltung.



Blick in den Auesaal



Toulouser Gänse der Züchterfamilie Bätzel ...



... und ein Hahn der Rasse Zwerg-Amrock von Züchter Bernhardt Schröder

Ortschronist Mihla

Weihnachtsstern leuchtet über Mihla

Auch in diesem Jahr leuchtet der Adventsstern am Turm der St. Martinskirche und zeigt den Beginn der Weihnachtszeit an. Pünktlich vor dem 1. Advent war der Herrnhuter-Stern in gemeinsamer Arbeit von Roland und Marko Wagner und Pfarrer Hoffmann am Westfenster des Kirchturms befestigt worden. Nun stimmt der leuchtende Adventsstern die Menschen auf die Weihnachtszeit ein. Nach zwei Jahren der Pandemie bisher ohne die Einschränkungen der letzten Jahre. Schon am 1. Advent wird es auf dem Marktplatz vor der Kirche wieder einen Weihnachtsmarkt geben.

An diesem Jahr soll der Stern nicht nur die Weihnachtszeit einleiten, sondern auch als ein Zeichen der Hoffnung auf baldigen Frieden leuchten.



Der Herrnhuter Adventsstern leuchtet am Turm der St. Martinskirche über Mihla. Foto: Marko Wagner



Die Weihnachtszeit hat begonnen. Foto: Marko Wagner Ortschronist

Weihnachtsmarkt in Mihla

Viele meinten, so viele Besucher habe der Mihlaer Weihnachtsmarkt am 1. Advent noch nie gesehen. Den Markt gibt es sicher schon 20 Jahre, mit der Unterbrechung der letzten beiden Pandemiejahre. Tatsächlich reichte der Platz kaum aus, um die Besucher aufnehmen zu können.

Es wurde auch einiges geboten. Neben den Weihnachtshütten, in denen es Gebrülltes vom Rost oder Fisch gab, wurden Zuckerwatte, Popcorn, kandiertes Obst, Waffeln oder Kaffee und Kuchen und natürlich Glühwein in allen Varianten angeboten. Man konnte aber auch Bücher und Kalender beim Heimatverein erwerben oder gehäkelte oder gestrickte Geschenke.

Bunte Ballons waren der Renner und dann natürlich der Weihnachtsmann, der gemeinsam mit seinem Gehilfen an alle Kinder reichlich Geschenke verteilte.



Der Mihlaer Marktplatz reichte beinahe nicht aus, alle Besucher aufzunehmen



Wie immer - sehr gefragt - Weihnachtsmann mit vielen Geschenken und seinem Gehilfen.

Hierfür sei ganz herzlich dem Betreiber des Mihlaer Rewe-Marktes, Nico Radloff, gedankt, der auf Bitte von Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner die gut gefüllten Weihnachtstüten zur Verfügung stellte.

Musikalisch wurde ebenfalls so einiges geboten. Los ging es mit dem Auftritt der „Flötenkinder“ unter Leitung von Ricarda Kap-pauf, die auch insgesamt für das Programm verantwortlich zeichnete. Vielen Dank!

Die Mihlaer Kindergärten hatten sich abgestimmt und warteten mit einem kleinen weihnachtlichen Programm auf, für das es viel Applaus der versammelten Eltern, Großeltern und Gäste gab. Auf den Plakaten war eine musikalische Überraschung angekündigt und die gab es dann auch: Danilo Meux aus Schnellmannshausen, Piper bei den Barbarossa Pipes & Drums - Sangerhausen, spielte unter dem Weihnachtsbaum in schottischer Tracht Weihnachtslieder, deutsche und schottische Lieder. Ein Novum in Mihla, aber eine tolle Sache, die gut ankam. Vielen Dank!



Spielte unterm Weihnachtsbaum mit deutschen und schottischen Weihnachtsliedern auf: Danilo Meux

In der Kirche trat der Chor „Pro Musica“ auf und den Abschluss des Marktes bildete dann der Posaunenchor „St. Martin“, der alle Marktbesucher nochmals auf die nun beginnende Adventszeit einstimmte.

Viele Besucher fanden, dass der Weihnachtsmarkt 2022 in Mihla eine sehr gelungene Veranstaltung war.

Ortschronist

Danke für alle Helfer und Vorbereiter sowie Programmgestalter zum Weihnachtsmarkt

Ein Weihnachtsmarkt wie der in Mihla wäre ohne die vielen Vorbereiter und Programmgestalter nicht vorstellbar. Bereits seit Wochen liefen dazu Gespräche und Abstimmungen. Daher von dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Vorbereitungsausschuss aus den Vereinen und der Stadt/Ortsteil, Herrn Pfarrer Hoffmann und dem Posaunenchor, vor allem Frau Kappauf, aber auch den Kindergärtnerinnen und den Schülern der 10. Klasse, den Helfern in den Weihnachtsbuden und bei den einzelnen Programmpunkten!

Einige wenige Bilder können wir dazu zeigen:



Die „Flötenkinder“ und die Kinder und Erzieherinnen der Kitas bei ihrem weihnachtlichen Programm



„Pro Musica“, Weihnachtslieder unter Leitung von Ricarda Kappauf



Eine Schneefrau, die Zuckerwatte verkaufte...
Im Namen des Vorbereitungsausschusses

Veranstaltungen

Ein (Alb-)Traum von Hochzeit (R. Hawdon)

Eine turbulente Verwechslungskomödie

Wer ist die nackte Frau, die Bill am Morgen nach seinem feuchtfröhlichen Junggesellenabschied neben sich im Hotelbett entdeckt?

Und wie kann er sie schnellstens loswerden? Denn Rachel, seine Braut, wird bald aufkreuzen, um sich für die Hochzeit fertigzumachen. Bill bittet Tom, seinen besten Freund und Trauzeugen, die Bettgenossin als seine Freundin ausgeben. Als dieser jedoch versehentlich das Zimmermädchen Julie mit der Geliebten Bills verwechselt und sie Rachel als seine Freundin vorstellt, nimmt das Chaos voller Heimlichkeiten und Lügengeschichten seinen Lauf, was zwangsläufig in eine mittlere Katastrophe mündet.

Es spielen: H. Kus, S. Mitteis, T. Banhaf, K.Försch



THEATER IM PALAIS
ERFURT

Auf der Burg
Creuzburg

EIN Alb TRAUUM VON HOCHZEIT

Eine turbulente Verwechslungskomödie

Am 15.01.2023 um 19 Uhr
(im Festsaal)

WEITERHIN
IM PROGRAMM

GATTE GEBRILLT

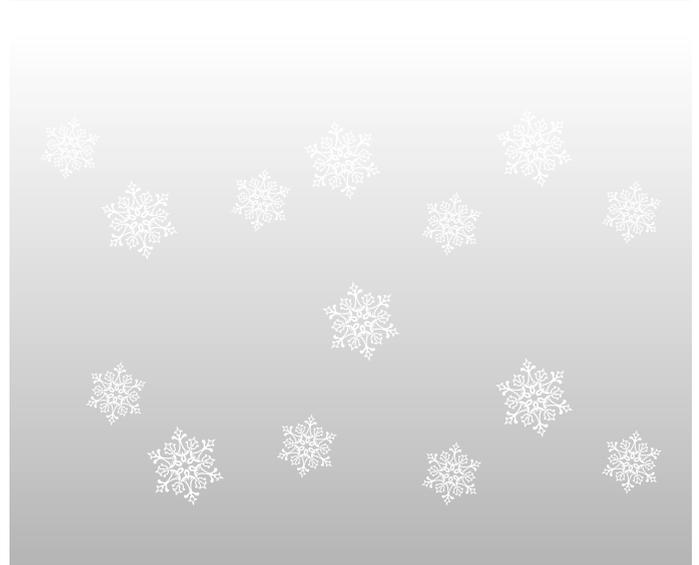
ALLEIN IN DER SAUNA

KEINE LEICHE OHNE LILY

KÜSSEN KANN MAN
NICHT ALLEINE




Michaelisstraße 30 / Telefon 03 61/55 04 99 01
www.theaterimpalais.de



Heimat- und Verkehrsverein Mihla e.V.

Einladung zur Weihnachtsfeier 2022

Liebe Vereinsmitglieder, Partner
und Mitglieder der Trachtengruppe!

Es ist wieder soweit!

Wir laden Euch und Eure Partner
zu unserer Weihnachtsfeier am

Sonntag, dem 3. Advent (11. Dezember 2022)

ab 15.00 Uhr

in das „Sandgut“ ein.



Kaffee und Kuchen, Büffet am Abend und gemütliche Weihnachtsstimmung
sowie ein kleines Programm erwarten Sie!

Wir bitten darum, wieder Kuchen zu spenden.
Bitte direkt mit in das „Sandgut“ nehmen!

Vorstand

Vereine und Verbände

Frauenpirsch

Am 29.11.22 konnten wir 24 Mädels der Frauenpirsch endlich in diesem Jahr wieder einen gemütlichen Adventnachmittag in der warmen und weihnachtlich geschmückten Gaststube „Roter Hirsch“ verbringen.

Herzlichen Dank an Frau Romanowsky für den freundlichen Empfang und den leckeren Kuchen.

Alle guten Wünsche für das Jahr 2023!
Die Frauenpirsch Creuzburg

Advent in den Höfen in Fritzlar am 11.12.2022

Abfahrt in Creuzburg Markt/Bahnhof um 9.00 Uhr und in Eisenach Busbahnhof bereits um 8.30 Uhr.
In Fritzlar 1 Std. Stadtrundgang. Schauplatz sind die Höfe und Scheunen der Dom- und Kaiserstadt.
Die Rückfahrt gibt das Busunternehmen „Gabriel-Reisen“ bekannt.

Herzliche Advents- und Weihnachtsgrüße an alle Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, die aus gesundheitlichen Gründen leider nicht an unseren Weihnachtsfeiern teilnehmen konnten. Euch allen baldige Genesung und schöne Weihnachtstage, das ist doch klar und ohne Frage, bei Tannenduft und Kerzenschein mögen alle gesund und munter sein.

Alle guten Wünsche
Die Frauenpirsch des WTV

Historisches

Zeittafel zur Geschichte Scherbdas (Teil 130)

1986

- 27. Januar 1986: In Scherbda lebten 485 Personen, davon 81 unter 14-jährige und 81 Rentner. Es gab 179 Haushalte in 125 Wohngebäuden. 48 Einwohner hatten ihren Arbeitsplatz im Ort[1].
- 18. Februar 1986: Unter dem Motto „11 Trümpfe zum XI. Parteitag der SED“ erstellte die Gemeinde ein elf Punkte umfassendes Programm. Darin enthalten war unter anderem das Anlegen von Gehwegen in der Lindenstraße, die Verrohrung des „Schindgrabens“, das Pflanzen von Bäumen in der Lindenstraße, die Eröffnung eines Friseursalons und die Rekonstruktion des Feuerwehrgerätehauses[2].
- 17. März 1986: Im volkseigenen Gebäude Lindenstraße Nr. 18 eröffnete der Creuzburger Friseurmeister Harry Wagner eine Friseurstube[3]. Diese hatte zweimal wöchentlich geöffnet.



Bürgermeister Felix Hendrich (rechts) begrüßt den Friseurmeister Harry Wagner aus Creuzburg und seine Mitarbeiterinnen im neuen Friseursalon in der Lindenstraße 18[4].

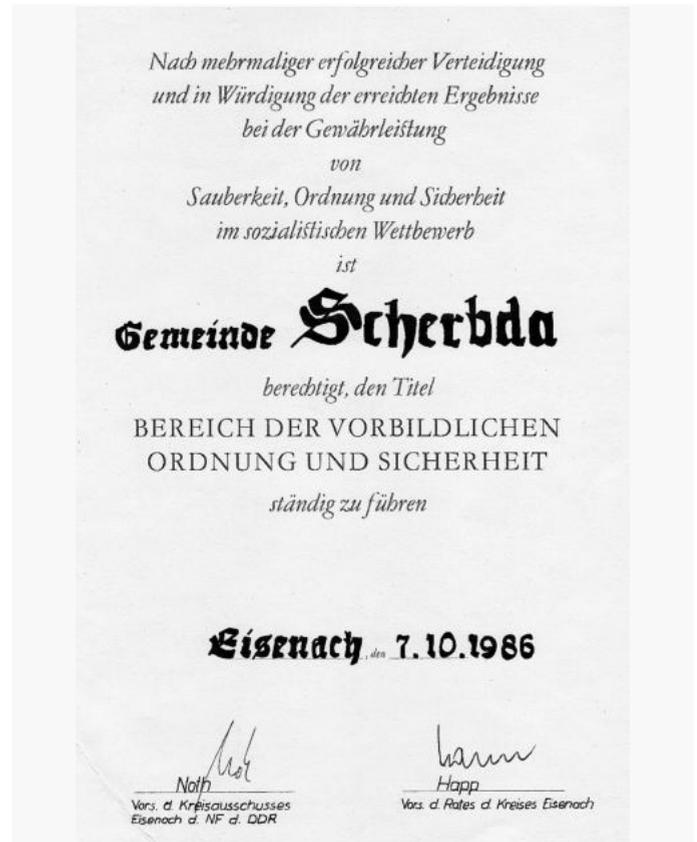
- 21. März 1986: Für die Gemeinde Scherbda trat ein Plan zur Notwasserversorgung in Kraft. Darin waren fünf öffentliche Brunnen einbezogen, an denen dann zu festgelegten Tageszeiten Wasser entnommen werden durfte[5].
- Mai 1986: Für die Durchführung von Diskotheken und anderen kulturellen Veranstaltungen schaffte sich die Gemeinde eine Beschallungsanlage vom Typ „Regent 1060“ an. Die Kosten beliefen sich auf über 5.000,- Mark[6].
- 4. August 1986: Durch den VEB (B) „Aufbau“ Mihla wurde im Bocksgraben mit dem Bau des neuen Abwasserkanals begonnen[7]. Bis Dezember 1986 wurden über 200.000,- Mark verbaut. Mit den Planungsleistungen für die Abwasserbehandlungsanlage wurde der VEB Projektierung Wasserwirtschaft - Betriebsteil Magdeburg - betraut[8].
- 16. August 1986: Um zu sehen, wie die Menschen in der DDR leben und wohnen, waren 30 Jugendliche aus Paris einen Tag lang zu Gast bei 15 Scherbdaer Familien. Die Organisation erfolgte über das FDJ-Reisebüro „Jugendtourist“. Die jungen Franzosen kamen gegen 11:00 Uhr mit dem Bus in Scherbda an und wurden an der Konsum-Gaststätte ihren Gastgebern zugeteilt. Der Besuch galt zwar für die Jugendlichen als „politische Leistung“, jedoch blieb die Gestaltung des Tages ganz den jeweiligen Familien überlassen[9].

Franzosen zu Gast bei Familien

30 Jugendliche aus der französischen Hauptstadt Paris, Teilnehmer eines Freundschaftszuges, weilten bis Dienstag in Eisenach. Insgesamt besuchten in diesem Sommer 60 junge Franzosen die Wartburgstadt. Viele aufregende Exkursionen und Begegnungen werden ihnen im Gedächtnis bleiben. So zum Beispiel der Besuch bei 15 Familien in Scherbda. Dort erlebten sie, wie die Menschen in der DDR leben und wohnen. Den französischen Jugendlichen gefiel es so gut, daß es beim Abschied sogar Tränen gab. Außerdem waren sie zu Gast im FDJ-Jugendklub „Brunnenkeller“ und führten interessante Gespräche, unter anderem über die Berufsausbildung in unserem Land.

Artikel in „Das Volk“, Sommer 1986.

- 24. September 1986: Die Liberal-Demokratische Partei Deutschlands (LDPD) gründete eine Scherbdaer Ortsgruppe[10].
- 3. Oktober 1986: Die Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft (Pflanzenproduktion) „30. Jahrestag DDR“ Creuzburg verpflichtete sich, die Absicherung des Transportes der TS 8 der Freiwilligen Feuerwehr Scherbda zu übernehmen[11].
- 7. Oktober 1986: Nach mehrmaliger erfolgreicher Verteidigung des Titels „Bereich der vorbildlichen Ordnung und Sicherheit“ erhielt die Gemeinde Scherbda die Berechtigung, diesen Titel dauerhaft zu führen[12]. Zudem wurden von der Gemeinde erstmals die Auszeichnungen „Schönstes Haus“ und „Schönster Vorgarten“ vorgenommen[13].



Urkunde vom 7. Oktober 1986.

- 17. Oktober 1986: Der langjährige Wehrleiter der FFW Scherbda, Gerhard Scharfenberg, wurde vom Gemeinderat abberufen. Sein Nachfolger wurde Christfried Avemann[14].
- 13. November 1986: Der Gemeinderat beschloss die Errichtung eines neuen Feuerwehr-Gerätehauses in der östlichen Lindenstraße, anstelle der alten Lagerhalle des VEB Bezirksdirektion für Straßenwesen Erfurt. Ursprünglich war geplant, den Neubau auf dem Grundstück Angerstraße Nr. 10 zu errichten[15].
- Die „Jungen Sanitäter“ belegten einen ersten Platz im Kreis-ausscheid[16].
- Im östlichen Teil der Gemeinde wurden die elektrischen Freileitungen erneuert[17].
- In den zwei größeren Räumen über der Konsum-Gaststätte wurde unter dem Vorsitz von Silvio Meng ein Jugendclub eröffnet. Zutritt hatten alle Jugendlichen ab der 8. Klasse, geöffnet war bis 22:00 Uhr[18].
- Die Freiwillige Feuerwehr Scherbda konnte ihren Titel als „Vorbildliche Feuerwehr“ verteidigen[19].

Christoph Cron

- [1] Sammlung des Verfassers: „Ausarbeitung langfristiger Entwicklungskonzeption bis 1990“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01
- [2] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-04
- [3] Sammlung des Verfassers: „Bilanz der Gemeinde Scherbda für den Zeitraum der fünfjährigen Wahlperiode von 1984 bis 1989“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01
- [4] Bildersammlung Manfred Eichholz (Scherbda)
- [5] Sammlung des Verfassers: „Plan der Notwasserversorgung der Gemeinde Scherbda“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 24-09
- [6] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 03-02; Kartei für inventarisierungspflichtige Gegenstände
- [7] Sammlung des Verfassers: „Bilanz der Gemeinde Scherbda für den Zeitraum der fünfjährigen Wahlperiode von 1984 bis 1989“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01
- [8] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 19-03; 09-05
- [9] Sammlung des Verfassers: „Bilanz der Gemeinde Scherbda für den Zeitraum der fünfjährigen Wahlperiode von 1984 bis 1989“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01 und Ordner 02-02.
- [10] Sammlung des Verfassers: „Ratssitzungen begonnen am 4.9.1986“. Gerhard Scharfenberg war seit 1956 Wehrleiter.
- [11] Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): „Einsatzunterlagen Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Scherbda“
- [12] Sammlung des Verfassers: Urkunden
- [13] Sammlung des Verfassers: „Bilanz der Gemeinde Scherbda für den Zeitraum der fünfjährigen Wahlperiode von 1984 bis 1989“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01
- [14] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 02-03
- [15] Sammlung des Verfassers: „Bilanz der Gemeinde Scherbda für den Zeitraum der fünfjährigen Wahlperiode von 1984 bis 1989“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01; Ordner 02-02; Ordner 02-03
- [16] Sammlung des Verfassers: „Bilanz der Gemeinde Scherbda für den Zeitraum der fünfjährigen Wahlperiode von 1984 bis 1989“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01
- [17] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-02
- [18] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 02-02
- [19] Sammlung des Verfassers: „Bilanz der Gemeinde Scherbda für den Zeitraum der fünfjährigen Wahlperiode von 1984 bis 1989“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01

Dies und das

Dezember 2022



*Endlich wieder Weihnachtsmärkte im Amt Creuzburg!
Und das auch noch mit viel Beleuchtung
und noch mehr Atmosphäre!
So der historische Weihnachtsmarkt auf der Creuzburg
und der Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz
vor der Mihlaer St. Martinskirche.
Die Menschen strömten nur so ...
Gern wurden die Angebote angenommen.*

*Herzlichen Dank allen Organisatoren und Helfern!
Die Weihnachtszeit ist eingeläutet.
Endlich gibt es auch wieder Weihnachtsfeiern,
in den Vereinen und Gemeinden.*

*All das stimmt uns ein auf eine hoffentlich
friedliche und besinnliche Weihnachtszeit
mit und in den Familien!*

Allen Lesern daher friedvolle Adventstage!



Krauthausen

Veranstaltungen

Absage Seniorenweihnachtsfeier

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,

leider müssen wir unsere Seniorenweihnachtsfeier aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl absagen.

Wir bedanken uns bei ALLEN die sich bei uns angemeldet haben und bitten um Ihr Verständnis.

Herzlichst
Frank Moenke
Bürgermeister

Weihnachtsmarkt in Krauthausen

11. Dezember 2022 von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Dorfzentrum

Liebe Gäste,
die Gemeinde Krauthausen und die Vereine laden Sie ganz herzlich ein, mit Ihren Familien, Freunden und Bekannten zu einem Bummel auf unserem Weihnachtsmarkt. Um 16.00 Uhr kommt der Weihnachtsmann vorbei und bei unserer Tombola gibt es wieder viele Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Bischofroda

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

99826 Bischofroda, Am Kirchberg 8
Telefon Pastorin Voigt: 036924 42293
E-mail: bischofroda@kirchenkreis-eisenach.de

*Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.
(Jesaja 40, 3.10)*

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch und laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent

ab 14.00 Uhr Offene Kirche Bischofroda:
Gedenken aller verstorbenen Kinder

Sonntag, 18. Dezember, 4. Advent

10.00 Uhr Bischofroda
14.00 Uhr Ütteroda

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 8. Dezember, 14.30 Uhr im Pfarrhaus

Dienstag, 13. Dezember

19.30 Uhr Kirche Ütteroda, Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen und Zuhören - ab 18.30 Uhr gibt es Glühwein und Fettbrot

Freitag, 16. Dezember

19.00 Uhr Georgenkirche Eisenach:
Festliches Adventskonzert mit Gunther Emmerlich

Der Erlös dieses Konzertes, das unser rotarischer Freund und Förderer Dr. Ulrich Gallenkamp initiiert hat, kommt - nach Abzug aller Unkosten wie Künstlerhonorar und Heizkosten - der weiteren Erhaltung der Rokokokirche Berka/Hainich zugute.

Festliches Adventskonzert
mit
GUNTHER EMMERLICH

weitere Mitwirkende:
Jeanne Pascale Schmidt - Sopran
Johann Plietzsch - Trompete, **Matthias Suschke** - Orgel und Klavier, **Sabina Herzog** - Violoncello

16. Dez. 22 Georgenkirche Eisenach

Beginn 19.00 Uhr
Einlass 18.00 Uhr

Kartenvorverkauf:
Touristinformation Eisenach, Markt, Tel.: 03691-79230
Service-Center TA - TLZ - OTZ
Ticketshop-thueringen.de Tel.: 0361-2275227

Samstag, 17. Dezember
17.00 Uhr an der Kirche Bischofroda
Der Posaunenchor „St. Martin“ spielt Advents- und Weihnachtslieder unter der Leitung von Ricarda Kappauf.

Friedensgebet
Mittwochs um 18 Uhr nach dem Abendläuten in der Kirche Bischofroda



Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchengeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchgemeinden:

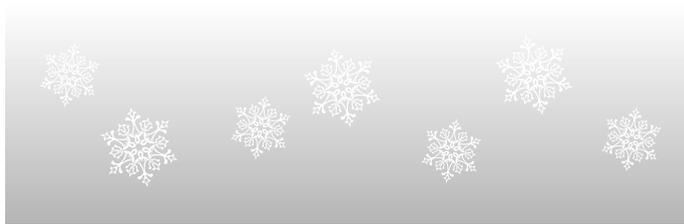
IBAN Bischofroda: DE37 8206 4088 000 800 3572
IBAN Berka/Hainich: DE57 8206 4088 000 820 0122
IBAN Ütteroda: DE59 8206 4088 000 800 3564

Die Spendenkonten des Fördervereins zur Wiederherstellung der Rokokokirche Berka vor dem Hainich e.V.:

Volks- und Raiffeisenbank
IBAN: DE 49 8206 4088 0008 2082 20
GENODEF1ESA

Wartburgsparkasse
DE 04 8405 5050 0000 1630 07
HELADEF1WAK

*Es grüßen Sie herzlich die Gemeindeglieder,
Diakonin Maria-Kristin Mende und Pastorin Christine Voigt*



Veranstaltungen

Weihnachtsmarkt
in Bischofroda
auf dem Schlossplatz

am Sonntag, 18. Dezember 2022
von 16.00 bis 20.00 Uhr

mit:

- ♦ Blasmusik von den Rosenkönigen
- ♦ Kaffee und Stollen
- ♦ Glühwein, Kinderpunsch, Bratwurst u.v.m.
- ♦ Verkaufsständen
- ♦ Kinderspaß auf der Hüpfburg und geselligem Beisammensein

Eine schöne Weihnachtszeit wünschen die Stiftung und die Vereine von Bischofroda.
Stiftung Zukunft Bischofroda-Thüringen
Kirchweih Bischofroda e.V. • FSV Lautertal Bischofroda • Freiwillige Feuerwehr Bischofroda e.V. • Heimatverein Bischofroda e.V.



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 18

Samstag, den 10. Dezember 2022

Nr. 37

Hundesteuersatzung der Gemeinde Lauterbach

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) in der derzeit geltenden Fassung sowie der §§ 1, 2, und 5 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301) in der derzeit geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Lauterbach in seiner Sitzung am 30.11.2022 folgende Hundesteuersatzung der Gemeinde Lauterbach beschlossen:

§ 1

Steuergegenstand

(1) Das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gebiet der Gemeinde Lauterbach unterliegt einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer nach Maßgabe dieser Satzung. Maßgebend ist das Kalenderjahr. Die Entrichtung der Steuer berechtigt nicht zur Verschmutzung öffentlicher Flächen.

(2) Kann das Alter eines Hundes nicht nachgewiesen werden, so ist davon auszugehen, dass der Hund älter als vier Monate ist.

§ 2

Steuerschuldner, Haftung

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes. Hundehalter ist, wer einen Hund im eigenen Interesse oder im Interesse seiner Haushalts- oder Betriebsangehörigen aufgenommen hat. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält. Alle in einem Haushalt oder einem Betrieb aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern als gemeinsam gehalten.

(2) Halten mehrere Personen gemeinsam einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.

(3) Neben dem Hundehalter haftet der Eigentümer des Hundes für die Steuer gesamtschuldnerisch.

§ 3

Steuersatz

(1) Die Steuer beträgt:

für den ersten Hund:	40 €
für den zweiten Hund:	50 €
für jeden weiteren Hund:	70 €

(2) Hunde, für die eine Steuerbefreiung nach § 4 gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen.

(3) Hunde, für die die Steuer nach § 5 ermäßigt wird, gelten steuerlich als erste Hunde.

§ 4

Steuerbefreiung

Steuerbefreiung ist auf schriftlichen Antrag zu gewähren für:

- Hunde, die ausschließlich zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen oder danach aufgrund alters- oder krankheitsbedingter Aussonderung in Pflege gehalten werden,

- Hunde, die ausschließlich für den Schutz, die Führung und Hilfe Blinder, hochgradig Sehbehinderter, Gehörloser, hochgradig Schwerhöriger oder hilfloser Personen gehalten werden. Befreiungsberechtigt sind Personen, die schwerbehindert im Sinne des SGB IX sind und Anspruch auf die Merkzeichen „B“, „BL“, „Gl“, „aG“ oder „H“ haben. Der Nachweis der Schwerbehinderung kann durch Vorlage des Schwerbehindertenausweises erbracht werden, aus dem hervorgeht, dass eine Behinderung entsprechend einer Schwerbehinderung gemäß SGB IX, eingeschlossen die Berechtigung zu den genannten Merkzeichen vorliegt.
- Sanitäts- und Rettungshunde, die nachweislich die Sanitäts- oder Rettungshundeprüfung bestanden haben und ausschließlich für die Durchführung der diesen Organisationen obliegenden Aufgaben gehalten werden oder danach aufgrund alters- oder krankheitsbedingter Aussonderung in Pflege gehalten werden,
- Herdengebrauchshunde in der erforderlichen Anzahl,
- Hunde, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen oder ähnlichen Einrichtungen untergebracht sind,
- Hunde in gewerblichen Tierhandlungen,
- Gebrauchshunde, die von einem zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes für die Ausübung ihres Dienstes erforderlich sind.

§ 5

Steuerermäßigung

(1) Die Hundesteuer wird auf Antrag um die Hälfte der in § 3 genannten Sätze ermäßigt für:

- Hunde, die in Einöden oder Weilern gehalten werden.
- Hunde, die von Forstbediensteten oder Inhabern eines Jagdscheines ausschließlich oder überwiegend zur Ausübung der Jagd oder des Jagd- oder Forstschutzes gehalten werden, sofern nicht die Hundehaltung steuerfrei ist.

Für Hunde die zur Jagdausübung gehalten werden, tritt die Steuerermäßigung nur ein, wenn sie die jagdrechtliche normierte Brauchbarkeitsprüfung oder gleichgestellte Prüfungen mit Erfolg abgelegt haben.

(2) Als Einöde (Absatz 1 Nr. 1) gilt ein Anwesen, dessen Wohngebäude mehr als 500 m von jedem anderen Wohngebäude entfernt sind. Als Weiler (Absatz 1 Nr. 1) gilt eine Mehrzahl benachbarter Anwesen, die zusammen nicht mehr als 50 Einwohner zählen und deren Wohngebäude mehr als 500 m von jedem anderen Wohngebäude entfernt sind.

(3) Ein Ermäßigungsgrund nach Absatz 1 Nr. 1 kann jeweils nur für einen Hund, der auf einem Grundstück gehalten wird, beansprucht werden.

§ 6

Züchtersteuer

(1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei rassereine Hunde der gleichen Rasse in zuchtfähigem Alter, darunter eine Hündin, zu Zuchtzwecken gehalten werden, wird die Steuer für Hunde dieser Rasse in Form einer Züchtersteuer erhoben. § 4 Nr. 6 bleibt unberührt.

(2) Die Züchtersteuer beträgt für jeden Hund, der zu Zuchtzwecken gehalten wird, die Hälfte des Steuersatzes nach § 3 Absatz 1.

(3) § 3 Absatz 3 gilt entsprechend.

§ 7**Allgemeine Bestimmungen für die Steuerbefreiung und die Steuerermäßigungen**

(1) Maßgebend für Steuerbefreiungen, Steuerermäßigungen und die Züchtersteuer (Steuervergünstigungen) sind die Verhältnisse zu Beginn des Jahres. Beginnt die Hundehaltung erst im Laufe des Jahres, so ist dieser Zeitpunkt entscheidend.

(2) Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung wird nur gewährt und eine Züchtersteuer nur erhoben, wenn die Hunde für den angegebenen Verwendungszweck geeignet sind.

(3) Steuervergünstigungen werden nur unter Vorlage entsprechender Nachweise mit Beginn des Monats gewährt, der auf die Antragstellung folgt.

(4) Werden von einem Hundehalter neben den Hunden, für die eine Steuervergünstigung gewährt wird, noch weitere Hunde gehalten, so ist für diese Hunde die Steuer nach den Steuersätzen des § 3 - für den zweiten bzw. jeden weiteren Hund - zu berechnen und festzusetzen.

(5) Der Hundehalter ist verpflichtet, Veränderungen der Voraussetzungen für die gewährte Steuervergünstigung innerhalb von 14 Tagen ab Eintritt der Veränderung der Voraussetzungen der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal - Gemeinde Lauterbach - schriftlich anzuzeigen.

(6) Die Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung wird bis einschließlich dem Monat gewährt, in dem die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung für mindestens einen Kalendertag vorliegen.

§ 8**Entstehen, Ende und Wegfall der Steuerpflicht**

(1) Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des Jahres oder während des Jahres mit dem Ersten des Folgemonats, in dem der Steuertatbestand verwirklicht wird.

(2) Tritt an die Stelle eines verendeten, getöteten oder abgegebenen Hundes, für den die Steuerpflicht besteht, bei demselben Halter ein anderer Hund, so entsteht für das laufende Jahr keine neue Steuerpflicht.

(3) Wurde das Halten eines Hundes für das Steuerjahr oder für einen Teil des Steuerjahres bereits in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland besteuert, so ist die erhobene Steuer auf die Steuer anzurechnen, die für das Steuerjahr nach dieser Satzung zu zahlen ist. Mehrbeträge werden nicht erstattet.

(4) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Steuertatbestand nicht mehr vorliegt und die Abmeldung des Hundes erfolgt ist.

(5) Die Steuerpflicht entfällt, wenn ihre Voraussetzungen nur in weniger als drei aufeinanderfolgenden Kalendermonaten erfüllt werden.

§ 9**Festsetzung und Fälligkeit der Steuer**

(1) Die Steuer wird für ein Kalenderjahr oder - wenn die Steuerpflicht während des Kalenderjahres beginnt - für den Rest des Kalenderjahres mit Steuerbescheid festgesetzt.

(2) Die Steuerpflicht wird einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.

(3) Der Steuerbescheid gilt gemäß § 3 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) auch für alle Folgejahre, solange keine Neufestsetzung aufgrund geänderter Besteuerungsgrundlagen durch die Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal - Gemeinde Lauterbach - auf Antrag des Steuerschuldners erfolgt. In den Folgejahren ist die Steuer am 01. Juli des betreffenden Jahres fällig.

§ 10**Meldepflicht**

(1) Wer im Gebiet der Gemeinde Lauterbach einen über vier Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb von 14 Tagen nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, bei der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal - Gemeinde Lauterbach - schriftlich anzumelden.

(2) Endet oder ändert sich die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuerbefreiung bzw. Steuerermäßigung, so ist dieses der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal - Gemeinde Lauterbach - innerhalb von 14 Tagen schriftlich mitzuteilen.

(3) Bei der An-, Um-, bzw. Abmeldung sind vom Hundehalter anzugeben:

1. Name, Vorname und Adresse des Hundehalters,
2. Rasse, Alter bzw. Wurfdatum und Geschlecht des Hundes,
3. Beginn der Haltung im Gebiet der Gemeinde Lauterbach,
4. Datum der Abschaffung und Grund der Abmeldung.

§ 11**Steueraufsicht**

(1) Der Hundehalter erhält von der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal - Gemeinde Lauterbach - eine Steuermarke. Die Steuermarke ist Eigentum der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal - Gemeinde Lauterbach. Sie ist nach Beendigung der Hundehaltung wieder abzugeben. Wird die Hundesteuermarke verloren oder ist sie beschädigt, so erhält der Steuerpflichtige gegen eine Gebühr in Höhe von 5,00 € eine Ersatzmarke bei der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal - Gemeinde Lauterbach.

(2) Hunde müssen außerhalb des Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes eine gültige und sichtbar befestigte Steuermarke tragen. Sie ist den Beauftragten der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal bei Kontrollen vorzuzeigen.

(3) Der Hundehalter ist verpflichtet, den Beauftragten der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal oder der Gemeinde Lauterbach auf Anfrage wahrheitsgemäß Auskunft über die Art und Anzahl der gehaltenen Hunde und deren Versteuerung zu geben.

§ 12**Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 18 Satz 1 Nr. 2 ThürKAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig:

1. entgegen § 10 der Satzung seine Meldepflicht nicht erfüllt,
2. entgegen §§ 7 und 10 der Satzung den Wegfall der Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung bzw. Steuerermäßigung nicht anzeigt,
3. entgegen § 11 Abs. 2 der Satzung seinem Hund/e außerhalb der Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes ohne gültige sichtbare Hundesteuermarke umherlaufen lässt,
4. entgegen § 11 Abs. 3 der Satzung den Beauftragten der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal oder der Gemeinde Lauterbach auf Anfrage nicht wahrheitsgemäß Auskunft erteilt oder
5. entgegen § 11 Abs. 1 der Satzung die Steuermarke bei Beendigung der Hundehaltung nicht abgibt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 18 Satz 1 ThürKAG mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

§ 13**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hundesteuersatzung der Gemeinde Lauterbach vom 24. Februar 2005 außer Kraft.

Lauterbach, den 05.12.2022

Siegel

Hasert

Bürgermeister der Gemeinde Lauterbach

Bekanntmachung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Lauterbach

Die Hundesteuersatzung der Gemeinde Lauterbach wurde der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Mit Schreiben vom 05. Dezember 2022 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die Hundesteuersatzung der Gemeinde Lauterbach gemäß § 2 Abs. 4 Satz 1 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes rechtsaufsichtlich genehmigt.

Lauterbach, den 05. Dezember 2022

Siegel

B. Hasert

Bürgermeister der Gemeinde Lauterbach

Gemäß § 21 Absatz 4 Thüringer Kommunalordnung wird auf Folgendes hingewiesen:

Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Lauterbach unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wurde eine Verletzung nach Satz 1 dieses Hinweises geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf dieser Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Lauterbach, den 05. Dezember 2022

Siegel

B. Hasert

Bürgermeister der Gemeinde Lauterbach

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der ev. Kindertageseinrichtung St. Martin Mihla

§ 1

Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für den Evangelischen Kindergarten „St. Martin“ Mihla

§ 2

Gebührenerhebung

Der Träger erhebt für die Benutzung der Kindertageseinrichtung Benutzungsgebühren und für die Verpflegung von Kindern in Kindertageseinrichtungen Verpflegungsgebühren nach Maßgabe dieser Satzung. Die Benutzungsgebühren werden nachfolgend als Elternbeitrag bezeichnet.

§ 3

Gebührensschuldner

(1) Gebührensschuldner des Elternbeitrages und der Verpflegungsgebühr sind die Eltern der Kinder in Kindertageseinrichtungen. Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

(2) Eltern im Sinne dieser Satzung sind die jeweiligen Personensorgeberechtigten oder Personen, denen die Erziehung durch Rechtsvorschrift oder Vertrag ganz oder teilweise übertragen wurde.

§ 4

Entstehen und Ende der Gebührensschuld

(1) Die Gebührensschuld für die Benutzung der Kindertageseinrichtung entsteht mit der Aufnahme des Kindes in eine Kindertageseinrichtung bzw. ab dem im Aufnahmebescheid festgesetzten Datum, sofern die Eltern den Platz nicht rechtzeitig mindestens 4 Wochen vor der geplanten Aufnahme ihres Kindes schriftlich gegenüber der Gemeinde-/Stadtverwaltung wieder gekündigt haben und endet mit dem Wirksamwerden der Abmeldung oder dem Ausschluss des Kindes oder dem Beginn der Elternbeitragsfreiheit gemäß § 30 ThürKitaG.

(2) Die Gebührensschuld für die Inanspruchnahme von Verpflegungsangeboten beginnt mit der Anmeldung zur Verpflegung und endet mit dem Wirksamwerden der Abmeldung von der Verpflegung oder dem Wirksamwerden der Abmeldung vom Besuch der Kindertageseinrichtung sowie im Falle des Ausschlusses des Kindes.

§ 5

Fälligkeit und Zahlung des Elternbeitrages

(1) Der Elternbeitrag ist grundsätzlich als Monatsbetrag zu entrichten. Wird ein Kind während eines Monats in einer Kindertageseinrichtung aufgenommen, so ist bei einer Aufnahme bis einschließlich zum 15. des Monats der volle Elternbeitrag für den Monat zu zahlen. Bei einer Aufnahme nach dem 15. des Monats ist die Hälfte der Gebühr für den Monat zu zahlen.

(2) Der Elternbeitrag ist auch zu entrichten, wenn die Einrichtung tageweise, z. B. zwischen Weihnachten und Neujahr oder an Brückentagen, geschlossen bleibt. Dies gilt auch bei sonstigen Schließzeiten der Einrichtung, die in Abstimmung mit der Elternvertretung festgelegt wurden.

(3) Der Elternbeitrag ist am 1. eines jeden Monats für den laufenden Monat fällig und an den Träger zu entrichten. Die Zahlung soll in der Regel bargeldlos durch Überweisung oder per SEPA-Lastschriftmandat erfolgen.

(4) Eine Zahlung des Elternbeitrages direkt in der Kindertageseinrichtung ist nicht zulässig.

§ 6

Höhe, Fälligkeit und Zahlung der Verpflegungsgebühren

(1) Frühstück und Vesper werden selbst mitgebracht. Für die Vor- und Nachbereitung der Mahlzeiten beträgt der Tagessatz 0,84 Euro.

(2) Die Verpflegungspauschalen nach Abs. 1 werden pauschal als Monatsvorauszahlung von den Eltern erhoben. Die Abrechnung der tatsächlich in Anspruch genommenen Verpflegung erfolgt mittels Tagessatz 1 mal im Jahr bzw. bei Beendigung des Betreuungsverhältnisses.

(3) Die Verpflegungspauschalen sind jeweils zum 1. eines Monats fällig und an den Träger zu entrichten.

(4) Die Kosten für das Erstellen und Liefern des Mittagessens rechnen die Eltern mit dem Caterer direkt ab, wenn der Träger der Kindertagesstätte keine gemeinsame Abrechnung mit der Verpflegungspauschale anbieten kann.

(5) Die 4 mal im Jahr erhobene Pauschale für Getränke, Obst und Portfolio- Material beträgt jeweils 10,00 € und ist im Kindergarten zu entrichten oder zu überweisen.

§ 7

Elternbeitragsfreiheit

Für die Betreuung eines Kindes mit gewöhnlichem Aufenthalt in Thüringen im Zeitraum der letzten zwölf Monate vor dessen regulärem Schuleintritt (jeweils erster Schultag für alle nach § 18 Abs. 1 Thüringer Schulgesetz schulpflichtigen Kinder) wird kein Elternbeitrag erhoben. Für ein Kind mit gewöhnlichem Aufenthalt in Thüringen, welches nach § 18 Abs. 3 des Thüringer Schulgesetzes von der Schulpflicht zurückgestellt wurde, verlängert sich die Elternbeitragsfreiheit bis zum Tag vor dessen ersten Schultag. Sofern die Betreuung in dem Monat, in dem die Elternbeitragsfreiheit beginnt, keinen vollen Monat mehr umfasst, wird ein Elternbeitrag nur bis zum Tag vor Beginn der jeweiligen Elternbeitragsfreiheit erhoben. Hierzu wird der jeweils zu zahlende Monatsbeitrag durch 30 Tage dividiert und mit der Anzahl der Tage im jeweiligen Monat vom 01. des Monats bis einschließlich des Tages vor Beginn der Elternbeitragsfreiheit multipliziert.

§ 8

Höhe des Elternbeitrages

(1) Die Höhe des Elternbeitrages bemisst sich nach der Altersreihenfolge der Kinder innerhalb der Familie, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht, nach dem gewählten Betreuungsumfang sowie dem Alter des Kindes. Als Familie gelten Alleinerziehende sowie Ehepaare oder Personen, die in eheähnlicher Gemeinschaft gemäß § 20 SGB XII leben und ihre im selben Haushalt lebenden Kinder. Als Familie gelten auch Pflegefamilien.

(2) Die Höhe des Elternbeitrages in Euro pro Monat ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle. Bei einer Betreuungszeit von 6h muss die Abholung der Kinder bis spätestens 12.30 Uhr erfolgen:

Kinder von 1-3 Jahren:

1. Kind	9h täglich:	180 €
1. Kind	6h täglich	150 €
2. Kind	9h täglich	170 €
2. Kind	6h täglich	140 €
3. Kind	9h täglich	160 €
3. Kind	6h täglich	130 €

Kinder von 3 Jahren bis Schule:

1. Kind	9h täglich:	150 €
1. Kind	6h täglich	120 €
2. Kind	9h täglich	140 €
2. Kind	6h täglich	110 €
3. Kind	9h täglich	130 €
3. Kind	6 h täglich	100 €

(3) Der niedrigere Elternbeitrag für die nächsthöhere Altersklasse wird ab dem Monat erhoben, der auf den Monat folgt, in dem das Kind das neue Lebensjahr erreicht hat.

(4) Wird die vereinbarte Betreuungszeit überschritten, kann der Träger nach schriftlicher Anhörung der Eltern den Elternbeitrag des nächsthöheren Betreuungsumfanges festsetzen.

(5) Wird ein Kind bis zur Schließzeit des Kindergartens nicht abgeholt, werden pro angefangene halbe Stunde 10 Euro zusätzlich zum Elternbeitrag erhoben.

§ 9

Festlegung der Elternbeiträge, Auskunftspflichten

(1) Der Träger erlässt jährlich einen Bescheid, aus dem die Höhe der Elternbeiträge nach Maßgabe dieser Satzung hervorgeht.

(2) Die Anzahl der Kinder der Familie, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht, ist durch Vorlage geeigneter Unterlagen (z. B. Kontoauszüge, Geburtsurkunde, Kindergeldbescheid) zu belegen. Werden die erforderlichen Nachweise nicht erbracht, werden die Elternbeiträge in Höhe des für ein Kind maßgeblichen Betrages festgesetzt.

(3) Änderungen in der Zahl der Kinder, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht, sind beim Träger unter Vorlage der notwendigen Unterlagen unverzüglich zu melden. Die Elternbeiträge werden für den Kalendermonat neu festgesetzt, der auf den Kalendermonat folgt, in dem die Änderung angezeigt wurde. Erfolgt die Änderungsmeldung nicht bzw. nicht rechtzeitig, kann bei Bekanntwerden der für die Höhe des Elternbeitrages maßgeblichen Umstände rückwirkend bis zum Folgemonat der eingetretenen Änderung der dann maßgebliche Elternbeitrag erhoben werden.

*Modernes Design
macht glücklich!*



Stressless®

AKTION
Sparen Sie!

Sessel Sunrise M Signature

1998,-

Solange Vorrat reicht!

**GLÜCK LÄSST SICH
EINRICHTEN**



**MÖBEL
JAEGER**

macht glücklich

www.moebel-jaeger.de



1 | TV-Sessel **1849,-**

2 | TV-Sessel **1398,-**

TITELANGEBOT

Sessel Sunrise M Signature (wie abgebildet) in Leder Paloma schwarz mit Signature Untergestell schwarz, inkl. Hocker.

1 | TV-Sessel (wie abgebildet) in Longlife Leder, verstellbare Fußstütze und Rückenlehne, Aufstehhilfe mit 120 Kilo Belastbarkeit, variable Lendenstütze, integrierte Rückenheizung, extra lange Beinauflage und Rückenlänge (optional), Herz-Waage-Funktion.

2 | TV-Sessel (wie abgebildet) 1-motorisch verstellbar, mit Aufstehhilfe, in hochwertigem Leder, ca. 72 x 109 x 82 cm.

3 | TV-Sessel (wie abgebildet)
 Bezug: Leder Torro schoko Ledergruppe 56,
 Gestell: Massivholz und Holzwerkstoffe,
 Unterfederung Sitz: Stahlwellen-Federn,
 Polsterung Sitz: Federkern ummantelt mit hochwertigem Polyätherschaum, Unterfederung Rücken: Gummigurte, Polsterung Rücken: hochwertiger Polyätherschaum, unter dem Bezug: weiche Polyester-Vlies-Matte, Füße: drehbare Doppelrollen, legere Ausführung gewünscht,
 Beschreibung: Grundversion A4 - 2 E-Motoren und Aufstehhilfe, individuelle Verstellung der Fußstütze und Rückenlehne durch 2 Elektro-Motoren und Aufstehhilfe (max. 110 kg),
 B/H/T: ca. 72 x 109 x 82 cm, Liegelänge: ca. 182 cm,
 Sitzhöhe: ca. 47 cm, Sitzbreite: ca. 47 cm
 Sitztiefe: ca. 51 cm, Maße: ca. B: 72cm, H: 109cm, T: 82cm.



3 | TV-Sessel **1298,-**



4 | Moderne Stoffgarnitur **2698,-**



4 | Moderne Stoffecke (wie abgebildet)
exklusiv in vielen Variationen und Stoffen planbar,
ca. 179 x 332 x 220 cm, inkl. 2 Kopfstützen und
3 Nierenkissen.

5 | Wohnlandschaft Toulouse (wie abgebildet)
Leder Longlife, Super-Bonell-Federkern,
bestehend aus 2-Sitzer mit Schubkasten Armteil
links, Kopfstütze links, Trapezecke links mit
Relaxrücken beidseitig, 2,5-Sitzer mit Trapez-
querschläfer-Funktion ohne Armteil, Liegefläche
ca. 265 x 124 cm, Canape mit Motor,
Stellfläche ca. 239 x 336 x 200 cm,
alle Rücken neutraler Vliesstoff.

5 | Wohnlandschaft Toulouse **2998,-**



6 | Moderne Stoffgarnitur (wie abgebildet)
in vielen verschiedenen Bezügen und
Zusammenstellungen erhältlich, Stellmaß
ca. 178 x 285 cm, inkl. 3 Kopfstützen,
2 x Sitztiefenverstellung und 3 Nierenkissen.

6 | Moderne Stoffgarnitur **2798,-**

couchliebe.
Dein Sofa nach Wunsch



Premium

by  **MÖBEL
JAEGER**



EINATMEN. AUSATMEN. LEBEN.

Was entsteht, wenn italienisches Design auf Qualität Made in Germany trifft? Ein Sofa mit lässigem, weichem Komfort und geometrischen, klaren Formen. Zwischen diesen vermeintlichen Gegensätzen erleben Sie Hochwertigkeit in all ihren Facetten. Lassen Sie sich auf Rolf Benz LIV fallen und sammeln Sie neue Kraft. Schmieden Sie große Pläne oder gönnen Sie sich kleine Pausen. Egal wohin Sie Ihre Gedanken schweifen lassen, an diesen Ort kehren Sie immer wieder gerne zurück. Rolf Benz LIV kombiniert Funktionalität mit einer klaren Schönheit im Design und setzt neue Maßstäbe in Sachen Ästhetik.



Ledersofa MERA

Das Einzel- oder Anreihersofa Rolf Benz MERA ist Liebe auf den ersten Blick – und auf den zweiten auch, denn hinter dem zierlichen Erscheinungsbild versteckt sich maximale Funktionalität.

Damit verspricht das Sofa höchste Individualität, sowohl in Sachen Design als auch beim Komfort. Ohne Dekokissen

5998,-€



Sofa Rolf Benz 322

Das Sofa Rolf Benz 322 hat immer einen starken Auftritt. Egal, ob in einem großzügigen Grundriss oder in kleinen Räumen, es bietet überall die ideale Basis zum stilvollen Wohnen und Wohlfühlen. Als Kunst der Gegensätze lässt sich das Zusammenspiel des kompakten Korpus mit der weichen Linienführung des Klassikers Rolf Benz 322 wohl am treffendsten beschreiben. Harmonisch fügen sich die schräg gestellten, markanten Aluminiumfüße in die geschwungenen Seitenteile. Das Ergebnis: spannendes Design für unvergleichbare Entspannung. Ca. 210cm breit.

1.898,-€, nur solange der Vorrat reicht!

**LEICHTIGKEIT
WIE AUS EINEM GUSS.**

++ EXKLUSIV ++ EXKLUSIV ++

**ROLF
BENZ**



**akad'or[®]
night** !

1 | Boxspringbett Hatu **2799,-**

2 | Boxspringbett Saga **2498,-**



SCHLARAFFIA[®]
Guter Schlaf. Gutes Leben.

1 | **Boxspringbett Hatu (wie abgebildet)**

Stoffbezug Mine Lavender Preisgruppe 2, Liegefläche 180 x 200 cm, 2 x Box 500 TTF, Höhe 27 cm, 90 x 200 cm, Matratze TTF 1000, Höhe ca. 20 cm, Topper Gel, 180 x 200 cm.

2 | **Boxspringbett Saga mit Bultex Topper (wie abgebildet)**

180 x 200 cm, Kopfteil Saga Höhe 133 cm, Box Cubic 25, Matratze TFK 19 - H3 90 x 200 cm, TFK 19 - H4 90 x 200 cm, Bultex Topper Höhe 7 cm, L-Fuß schwarz 15 cm Stoff Face anthrazit, ohne Accessoires, preisgleich Kopfteil Saga Höhe 113 cm.

3 | Boxspringbett Zoom **5299,-**



3 | **Boxspringbett Zoom (wie abgebildet)**

Kopfteil Paris, Matratze Zoom, Topper Svane Temptation Elastic 8 cm, Base 65 Cone Leg 14 cm Metall.

**ERHOLSAMES
SCHLAFEN**

Preis ohne Deko, Kissen und Decken.

**MÖBEL
JAEGER**
macht glücklich

DAS BISSCHEN HAUSHALT MACHT SICH VON ALLEINE...



SCHULTE-UFER
seit 135 Jahren



Nimm-4-Set Wega, 5-tlg.

B20; F16; 20, 24 cm D,
Stieltopf 16 cm D.* **299,- €**

**Stieltopf
GRATIS
dazu!**

*Beim Kauf dieses Sets erhalten Sie den Stieltopf 16cm im Wert von 54,99 Euro als Gratiszugabe



Schmorpfanne industar

28 cm
69,- €



Bratpfanne industar
28 cm, beschichtet oder
unbeschichtet
49,- €



Multibräter
38 cm 4,5L
ab 149,- €

RIESLINGGLAS PUCCINI

Verschaffen Sie sich wahre Genussmomente - mit dem exklusiven Weißweinglas aus der Serie PUCCINI. Besonders elegant wirkt der gezogene Stiel, der zudem für mehr Stabilität sorgt. Dieses konisch geformte Weißweinglas ist ein absolutes Must-Have, 400 ml.



- 1 **WH Becher PUCCINI** 310ml **6,95 €**
- 2 **LD Becher PUCCINI** 560ml **6,95 €**
- 3 **WEIßWEINGLAS PUCCINI** 560ml **6,95 €**
- 4 **SEKTGLAS PUCCINI** 280ml **6,95 €**
- 5 **ROTWEINGLAS PUCCINI** 750ml **6,95 €**



**MÖBEL
JAEGER**
macht glücklich

blomus



Windlicht
verschiedene Größen
und Farben, XS, S, M.
ab 29,95 €



Geschirr Nature Collection
versch. Farben

- Dessertteller Ø21cm **6,90€**
- Speiseteller Ø27cm **7,90€**
- Kaffebecher 30cl **6,90€**

- Suppenteller Ø22cm **7,90€**
- Mehrzweckschale Ø16,5cm **6,90€**
- Poke Bowl **9,90€**
- Sojaschale Ø8cm **2,90€**



Essteller
Ø26,5cm
16,90€



Dessertteller
Ø21cm
11,90€

Müslichale
Ø13,5cm
ab 8,50€



Teekanne
mit Holzgriff, 1l
ab 49,90€



Henkelbecher
0,4l
11,50€



Teebecher
2er Set, Ø7,5cm
11,90€



UND VIELES MEHR...



ASA Tischsets
Lederoptik, Breite 33cm, Länge 46cm,
verschiedene Farben
je 6,90 €



Pfeffer- / Salzmühle Yono
verschiedene Größen und Holzarten,
Eiche hell und Eiche dunkel, Naturholz
Eiche geölt/Edelstahl, D: 6,2 cm,
H: 15 cm | D: 7 cm
ab 47,90 €

AdHoc

MÖBEL JAEGER
macht glücklich

Cawö



Cawö Handtücher
100% Baumwolle:
Made in Germany,
verschiedene
Farben.

Gästehandtuch Lifestyle
30 x 50 cm
ab 6,50 €

Handtuch Lifestyle
50 x 70 cm
ab 12,95 €

Badetuch Lifestyle
70 x 140 cm
ab 32,95 €

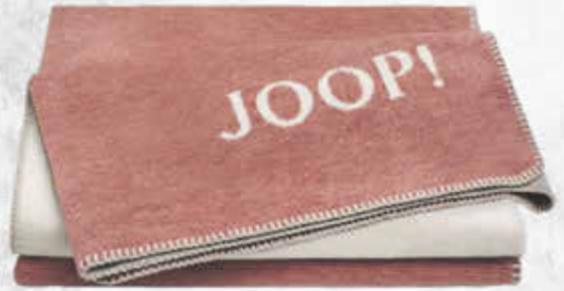


Wäsche-sammler Frisco
versch. Farben,
H: 70 x 45 x 28 cm.
79,90 €

blomus



Tibet Lammfell
versch.
Farben,
90 x 55 cm.
ab 99,- €



Joop!® Melange Kuscheldecke
versch. Farben, 58% Baumwolle,
35% Polyacryl, 7% Polyester,
150 x 200 cm, Doubleface-Optik.
ab 79,- €

Joop!® Kissenbezug
50 x 50 cm, versch.
Farben, ohne Füllung.
44,90 €



LED-Kerzen
mit Fernbedienung,
Rauchglas, H: 21,5 cm,
verschiedene Größen.
ab 15,50€



Baku Windlicht
Keramik mit Glas, H: 22 cm,
verschiedene Größen.
ab 45,90 €



GEPRÜFTE QUALITÄT

HERAUSRAGENDES Möbelhaus 2021/22

Prüfung von Kundenservice, Beratung und regionalem Engagement, Test 12/2021, dtgvd.de/8032



MÖBEL JAEGER

macht glücklich

37213 Witzenhausen

Mündener Straße 19e

Tel.: 05542 603-25

Montag geschlossen

Green Monday

Di. – Fr. 9:30 – 19:00 Uhr

Sa. 9:30 – 16:00 Uhr

MONTAG IST KLIMATAG!

99986 Oberdorla

Eisenacher Landstraße 9

Tel.: 03601 7511-0

Montag geschlossen

Green Monday

Di. – Fr. 9:30 – 19:00 Uhr

Sa. 9:30 – 16:00 Uhr

MONTAG IST KLIMATAG!

37077 Göttingen-Weende

Lutteranger 10

Tel.: 0551 38360-0

Montag geschlossen

Green Monday

Di. – Fr. 10:00 – 19:00 Uhr

Sa. 09:30 – 18:00 Uhr

MONTAG IST KLIMATAG!

37339 Leinefelde-Worbis

Hausener Weg 43

Tel.: 036074 991-10

Mo. – Fr. 9:00 – 18:30 Uhr

Samstag geschlossen

Hier erhalten Sie Küchen, Bäder, Polstermöbel, Speise- und Wohnmöbel.

SAMSTAG IST KLIMATAG!

CJ Möbel Jaeger ist ein Unternehmen der CJ Möbel Jaeger GmbH & Co. KG, Mündener Straße 19e, 37213 Witzenhausen

Bei allen Preisen in diesem Prospekt handelt es sich um Abholpreise ohne Zubehör, Dekoration – wenn nicht anders ausgezeichnet. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

CJ12/22_OBD

§ 10
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. August 2018 in Kraft.

1. Anpassung/ Änderung § 6,1 durch Umlauf-Beschluss im Gemeindegkirchenrat 18.12.2019, gültig ab 1.1.2020
2. Anpassung/ Änderung von § 8 durch Beschluss des Gemeindegkirchenrates am 30.11.2020
3. Anpassung/ Änderung von § 8 durch Beschluss des Gemeindegkirchenrates am 30.11. 2022, Gültigkeit ab 1.1.2023

Mihla, 30.11.2022

gez. *Georg-Martin Hoffmann*
Vors. GKR



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal **Verlag und Druck** LINUS WIT-
TICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@witlich-langewiesen.de, www.
witlich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen**
und nichtamtlichen Teil: die Gemeinschaftsvorsitzende **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erschei-**
nungsweise: In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im
Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstü-
cke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Geschäftsleiter	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14/ 515-0
Ordnung und Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz	Herr Fiedler	515-24
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Jugend und Kita	Frau Gauditz	515-48
Standesamt Friedhofsverwaltung Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtbaummanagement	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbauverwaltung	Herr Braunholz	515-27
Straßenausbaubeitrag	Frau C. Müller	515-16
Hochbauverwaltung, Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinstauber	515-17
Stadtkasse	Frau Stephan	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23

Tourismus, Kultur und Veranstaltungen Frau Senf 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt
 Montag - Freitag 10.00 bis 15.00 Uhr
 (Auch außerhalb dieser Öffnungszeiten können Sie unseren Infopunkt hinter dem Rathaus besuchen.)

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:
 Mo/Mi/Do/Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei) Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt,
 Eingang von der Rathausstraße:
 Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
 oder nach Absprache
 Außerhalb der Sprechzeiten: Pl Eisenach 03691 2610

Werratalbote
 Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt „Die kleinen Werraspatzen“ 51240
 Kindertagesstätte Falken „Kleine Musmännchen“ 569965
 Kindertagesstätte Schnellmannshausen „Heldrastein-Wichtel“ 036926 209949
 Evangelische Kindertagesstätte „Haus unterm Regenbogen“ in Großburschla 88116
 Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta 036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken
 Herr Junge: 837593
Ortsteilbürgermeister Großburschla
 Herr Schnell 0176 82462634
Ortsteilbürgermeister Ifta
 Herr Regenbogen 0151 17248560
 (Sprechzeit nach Vereinbarung)
Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen
 Herr Liebetrau: 036926 18404

Arztpraxen/Zahnarztpraxen:

Treffurt
 Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/Katharina Höppner
 FÄ für Allgemeinmedizin 50616
 Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach
 Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey 826605
 Zahnarztpraxis A. Montag 80464
 Zahnarztpraxis B. Rieger/K. Cron 50156
Großburschla
 Dr. med. Ursula Trebing 88287
Ifta
 Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Pilgrim-Apotheke Treffurt 0800 5170123
 Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst112
Polizei110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Brückentage/Feiertage
 (einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117
 (ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833

vom Handy oder SMS mit PLZ:22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Donnerstag 09.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Informationen

Nichtzustellung des Werratalboten

Nach wie vor treten massive Probleme bei der fristgerechten Zustellung des Werratalboten auf.

Bitte kontaktieren Sie daher immer, wenn Sie keinen Boten erhalten haben, die Tourist-Information unter **036923 51542** oder **info@treffurt.de**, mit Angabe Ihres vollständigen Namens und Ihrer Anschrift. Nur dann sind konkrete Reklamationen gegenüber der Deutschen Post möglich.

Ihre Stadtverwaltung

Wir gratulieren

80. Geburtstag in Treffurt



Am 1. Dezember konnte Frau Irmgard Kaiser ihren 80. Geburtstag begehen.

Zu den Gratulanten gehörten auch Pfarrer Torsten Schneider und Bürgermeister Michael Reinz. Frau Kaiser lebt auf den Tag genau seit 4 Jahren im Ziddel in Treffurt.

Die gelernte Industriekauffrau hat eine Tochter und 2 Enkel. Sie arbeitete als Buchhalterin und im Bürgermeistersekretariat in Neuenhof. Zu den Hobbys der Jubilarin gehören das Lesen und Rätseln, aber auch Wandern und Reisen.

Fit hält sie sich auch mit täglich 30 Minuten Morgengymnastik.

In der Goldenen Aue in Falken wurde das Jubiläum mit Familie und Freunden gefeiert.

Wir wünschen Frau Kaiser alles Gute und viel Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung

85. Geburtstag in Schnellmannshausen



Bereits am 6. November beging Frau Erika Becker ihren 85. Geburtstag.

Die Glückwünsche der Stadtverwaltung überbrachte ihr Bürgermeister Michael Reinz nachträglich. Frau Becker ist verwitwet und lebt mit der Familie der Tochter im Haus. Inzwischen gehören neben den 4 Kindern 6 Enkel und 6 Urenkel zur Familie.

Die gelernte Chemiewerkerin arbeitete einst in Buchenau, später in der Zigarrenfabrik und dann 23 Jahre lang als Kindergärtnerin - zu dieser

Tätigkeit qualifizierte sie sich im Fernstudium.

Frau Beckers Hobbys sind Wandern und Reisen - kürzlich erst auf die Insel Rügen - und der Seniorenclub. Das Jubiläum wurde im Clubraum Schnellmannshausen gefeiert.

Wir wünschen Frau Becker alles Gute und viel Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung



Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.



Evangelische Kirchengemeinden

Treffurt

Sonntag, 11. Dezember

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum 3. Advent

Samstag, 17. Dezember

17.00 Uhr Krippenspiel

Heilig Abend

15.30 Uhr Christvesper

1. Christtag

08.00 Uhr Christmette

2. Christtag

17.00 Uhr Posaunenchristvesper

Silvester

15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 8. Januar

09.30 Uhr Andacht zur Jahreslosung

Gemeindekreise Treffurt

Posaunenchor: donnerstags, 17.30 Uhr
Kirchenchor: donnerstags, 20.00 Uhr
Krippenspielprobe: freitags, 17.30 Uhr
Konfirmanden und Vorkonfirmanden nach Absprache

Schnellmannshausen

Sonntag 11. Dezember

14.00 Uhr Adventskaffeeandacht in der Alten Schule

Samstag, 17. Dezember

19.00 Uhr Musikalisch-literarische Abendandacht in der Kirche

Heilig Abend

17.00 Uhr Krippenspiel in der Kirche

1. Christtag

10.00 Uhr Festgottesdienst in der Alten Schule

2. Christtag

17.00 Uhr Posaunenchristvesper in Treffurt

Silvester

16.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Alten Schule

Sonntag, 8. Januar

11.00 Uhr Andacht zur Jahreslosung in der Alten Schule

Falken

Sonntag, 18.12., 4. Advent

14.00 Uhr Krippenspiel

Heilig Abend

16.00 Uhr Christvesper

22.30 Uhr Literarisch-musikalische Mette

1. Weihnachtstag

09.30 Uhr Gottesdienst

Altjahresabend

17.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Großburschla

Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent

11.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten

Heilig Abend

17.30 Uhr Krippenspiel

1. Weihnachtstag

11.00 Uhr Gottesdienst

Altjahresabend

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Veranstaltungen Falken und Großburschla

Friedensgebet Großburschla mittwochs, 16.30 Uhr in der Kirche
Bibelkreis Großburschla mittwochs, 18.00 Uhr im Pfarrhaus

Kontakt:

Treffurt & Schnellmannshausen:

Seelsorger und Pfarrer Torsten Schneider,
036923 80359
ev-kirche-treffurt@gmx.de
Kirchplatz 5, 99830 Treffurt

Falken & Großburschla:

Pfarrerin Silvia Frank
036923 88285
Pfarrgasse 8, 99830 Großburschla

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

An allen Adventssonntagen Gottesdienst jeweils um 17.00 Uhr.
Heilig Abend Gottesdienst um 17.30 Uhr.



Veranstaltungen

Wir laden herzlich ein zum nächsten Blutspendetermin



am Montag, dem 19.12.2022,
in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus Treffurt,
Friedrich-Ebertstraße 112

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Eisenach e.V.

Wir laden herzlich ein zum nächsten Blutspendetermin



am Montag, dem 19.12.2022,
von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr
in der Regelschule Treffurt,
Schulstraße 9

*Institut für Transfusionsmedizin Suhl /
Johanniter Unfallhilfe Wartburgkreis*

„Alle Jahre wieder...“

- Heiligabend auf dem Heldrastein

Nach diesem Motto lädt die IG Heldrastein am Heiligabend zu einer Feier auf den Heldrastein ein und folgt damit einer langen Tradition. Von 11 Uhr bis 14 Uhr wartet auf die Besucherinnen und Besucher aus Hessen und Thüringen ein feierliches Programm. Eine kurze Andacht und Musik von den „Original Heldrastein-Musikanten“ sorgen für weihnachtliche Stimmung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Ein weiterer Höhepunkt eines jeden Heldrasteinbesuchs ist immer der herrliche Ausblick ins Tal und die Besteigung des Turms der Einheit.

Wie in den Jahren zuvor, ist auch diesmal ein Bustransfer eingerichtet:

Linie 1:

Abfahrt in Wanfried 09:30 Uhr, Altenburschla 09:40 Uhr, Großburschla 09:50 Uhr, Heldra 10:00 Uhr, Treffurt 10:10 Uhr und Schnellmannshausen 10:25 Uhr.

Linie 2:

Abfahrt in Röhrda 10:00 Uhr, Netra 10:05 Uhr, Rittmannshausen 10:10 Uhr, Ifta 10:20 Uhr, Volteroda 10:30 Uhr.

Die Einzelfahrt kostet je nach Abfahrtsort zwischen 4,50 € und 2,00 €, die Rückfahrt erfolgt um 14:30 Uhr.

Die Mitglieder der IG Heldrastein würden sich über eine gute Resonanz sehr freuen und wünschen eine schöne Adventszeit.

Der Vorstand

Die VHS informiert!

Thema: Gemeinnützigkeit und Vereinsbesteuerung

In diesem Einsteiger-Kurs für Vereinsvorstände, insbesondere Schatzmeister, erhalten Sie einen Überblick über die formalen und steuerlichen Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit. Wie muss die Satzung aussehen? Wen darf ich bezahlen? Wofür darf ich meine Mittel einsetzen? Wie gefährde ich die Gemeinnützigkeit? Welche steuerlichen Folgen hat dies? Wie ordne ich die Finanzen den 4 steuerlichen Vereinsbereichen zu? Welche steuerlichen Grenzen habe ich zu beachten? Was unterscheidet einen Förderverein von anderen Vereinen und was darf er? Welche steuerlichen Pflichten habe ich als Vereinsvorstand zu beachten? Wie muss ich die Kasse und Aufzeichnungen führen? Was prüft ein Kassenprüfer?

In diesem Kurs werden in lockerer Atmosphäre teils als Vortrag und Workshop in je 2 x 4 UE-Grundlagen des Vereinssteuerrechts praxisnah vermittelt.

Wann: 13. Januar 2023 18.00 Uhr - 21.00 Uhr
14. Januar 2023 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Wo: Regelschule Treffurt
Kosten: 26,40 €

Wählen Sie den bequemen Weg der Anmeldung online unter www.vhs-wartburgkreis.de oder bei Ihrer Außenstellenleiterin in Treffurt, Frau Ellen Quack, Tel. 036923-50163.

Thema: Spenden und Sponsoring, Handreichung für den Vereinsalltag

In diesem Kurs für Fortgeschrittene werden die Grundlagen des Sponsoringerlasses und des Crowdfunderlasses für gemeinnützige Einrichtungen und Vereine erläutert.

Wann darf ich eine Spendenbescheinigung ausstellen, wann schreibe ich besser eine Rechnung? Wie bewerte ich Sachspenden? Wie dokumentiere ich Spendenbescheinigungen? Was muss ich bei der Werbung im Internet, auf Flyern oder Plakaten, Banden oder Trikots beachten? Warum ist die Unterscheidung in Rechnung oder Spendenbescheinigung für die Besteuerung wichtig?

Diese und andere Fragen werden in der Veranstaltung besprochen.

Wann: 20. Januar 2023 19.00 Uhr - 21.15 Uhr
Wo: Regelschule Treffurt
Kosten: 9,90 €

Wählen Sie den bequemen Weg der Anmeldung online unter www.vhs-wartburgkreis.de oder bei Ihrer Außenstellenleiterin in Treffurt, Frau Ellen Quack, Tel. 036923-50163.



Vereine und Verbände

Nachruf

*Beim Abschied wird uns oft erst klar,
wie wertvoll jeder Moment doch war.*



Mit großer Trauer müssen wir von unserer langjährigen Sängerin

Rosi Kühn

Abschied nehmen.

Rosi bereicherte über 50 Jahre nicht nur als aktive Sängerin unseren Gesangverein, sondern prägte auch als Vorstandsmitglied unsere Vereinsarbeit maßgeblich. So eine lange Zeit, in der wir gemeinsam mit ihr gesungen haben. Rosi war ein Herzensmensch! Ihr heiteres und frohes Wesen wird uns sehr fehlen.

Es ist nie der richtige Zeitpunkt, es ist nie der richtige Tag, es ist immer zu früh.

Es sind die Erinnerungen, Gedanken, schöne Stunden und Momente, die für uns einzigartig und unvergessen bleiben.

*In Dankbarkeit
der Gesangverein „Frohsinn“ Ifta*

Seniorenbetreuung Ifta

Ho, Ho Ho ... es weihnachtet sehr

Daher laden wir alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich zu unserer Weihnachtsfeier ein.

Sie findet

am 14.12.2022 um 14:30 Uhr im Bürgerhaus

statt.

Im weihnachtlichen Ambiente und mit musikalischer Umrahmung werden wir ein paar gemütliche Stunden zusammen verbringen. Wir freuen uns auf ganz viele Gäste mit Weihnachtsstimmung und guter Laune.

Die Seniorenbetreuung Ifta



Neues vom Freizeittreff 60+ in Schnellmannshausen

Am Mittwoch, dem 23.11.2022, fand letztmalig in diesem Jahr unser Seniorentreffen statt. Erneut nahmen wieder zahlreiche Seniorinnen und Senioren daran teil. Die Kaffeetafel wurde weihnachtlich eingedeckt. Bei Kaffee, leckerem Glühwein und selbstgebackenem Stollen genossen alle die gemeinsame Zeit. Der Nachmittag verging beim Romme-Spiel und regem Austausch untereinander viel zu schnell.

Für die Weihnachtszeit wünschen wir allen Zeit für Ruhe, Harmonie und Wärme in der Familie, vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das neue Jahr 2023.



Unser nächstes Treffen findet am 11.01.2023 um 14.30 Uhr statt.
Doris Raub

Ein Stück Heimat schenken - Der „TREFFURT-SCHWIBBOGEN“,

Wir sind in der dunklen Jahreszeit. In ihr wächst unsere Sehnsucht nach Wärme und Licht. Die Advents- und Vorweihnachtszeit ist auch eine Zeit des Schenkens und des sich Besinnens an die Heimat.

Am festlich gedeckten Kaffeetisch einer Trefffurter Familie entstand am 1. Weihnachtsfeiertag des letzten Jahres bei gutem Trefffurter Stollen und schmackhaften Falkner Plätzchen der Wunsch nach einem „TREFFURT-SCHWIBBOGEN“. Reizvolle Motive bietet unsere Stadt an der Werra ja zuhauf, und bald war in der „Lichtbogenmanufaktur Stefan Beerhold“ in Körner bei Mühlhausen ein regionales Unternehmen für die Umsetzung dieses Projektes gefunden.

Entstanden ist nun ein Schwibbogen, der das im Fachhaus-Stil erbaute Trefffurter Rathaus aus dem 16. Jh. zeigt, eingerahmt von den beiden Kirchen St. Marien und St. Bonifatius. Im Hintergrund thront in der Ferne das bekannteste Wahrzeichen der Stadt: die Burg Normannstein. Eingefasst wird der Bogen von allerlei „Tännerchen“, die auch außerhalb der Weihnachtszeit ihren Platz im Herzen der Trefffurter haben.

Mit dem Trefffurter-Lichterbogen machen Sie sich oder ihren Liebsten ein hochwertiges und besonderes Geschenk, mit dem Sie alle Jahre wieder Ihre Freude haben werden.



Der Schwibbogen ist aus naturbelassenem Birkenesperrholz gefertigt, welches das gewöhnlich verwendete einfache Pappelsperholz qualitativ übertrifft. Die Beleuchtung erfolgt - heute wichtiger denn je - durch energiesparende LEDs, die mit einem warm-weißen Licht die Trefffurter Silhouette zum Leuchten bringt. Er ist in den Größen normal (58 cm) und groß (76 cm) erhältlich. Um den Schwibbogen noch besser zur Geltung zu bringen, können Aufstellbänke mit erworben werden.

Mit dem Kauf des Trefffurter Lichterbogens können Sie sich und Ihren Lieben eine Freude machen. Sie bringen mit ihm „ein Stückchen Heimat“ in Ihre Stube.

Sie unterstützen einen regional ansässigen Kunsthandwerksbetrieb sowie die gemeinnützige Arbeit des „Trefffurter Bürgervereins 2011“.

Sind Sie interessiert und möchten sich den Schwibbogen anschauen und erwerben? Die Schwibbögen befinden sich in der Produktion. Nach Fertigstellung sind diese in der Filiale bei Bäckerei Siemon in Trefffurt erhältlich.

Ihr Trefffurter Bürgerverein

Weihnachtszeit, schöne Zeit

*Weihnachtszeit, schöne Zeit, Glocken klingen weit und breit,
Kerzenlicht in jedem Heim, Frieden soll auf Erden sein.*



Schon wieder ist ein Jahr vergangen mit viel Stress und großem Bangen.

Es ist das 7. Jahr, dass die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schnellmannshausen e.V. einen Weihnachtsbaum auf dem Vorplatz der Feuerwehr aufstellen und weihnachtlich mit kleinen Päckchen und Lichter schmückten.



Er wird nun in der Adventszeit bis ins neue Jahr in vollem Glanz in unserem Ort leuchten. Wir möchten uns ganz herzlich bei den Heldrastein-Wichteln und allen die uns unterstützt haben recht herzlich bedanken.





Stille Stunden - frohes Fest und zum neuen Jahr das Beste wünscht der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Schnellmannshausen e. V.

SGS-Frauen mit erster Niederlage

Treffurt. (pl) Eine knappe 20:21 (10:11) Niederlage mussten die Frauen der SG Schnellmannshausen hinnehmen. Gegen die Gäste aus Behringen/Sonneborn setzte es die erste Niederlage. Der Angriffsmotor kam nur schwer in Gang. Nach 10 Spielminuten stand es 0:4 für die Gäste. Alina Germerodt konnte das erste Tor für die SGS erzielen (1:4/11.). Tor für Tor kamen die Hausherrinnen näher heran. Alwine Fey verkürzte auf 7:9 (20.). Nach einem Foulspiel an Steffi Bischof sah Theresa Germerodt vom Schiedsrichtergespann die rote Karte (25.). Lisa Lippmann bescherte die 10:11 (30.) Pausenführung. Im zweiten Abschnitt konnten sich die Gäste zunächst auf 11:14 (35.) absetzen. Michelle Scheffel traf zum 14:15 (40.). Lisa Lippmann traf erneut zum 19:21 eine Minute vor Ende. Melina Meier stellte das Endergebnis zum 20:21 (60.). Am kommenden Wochenende reisen die SGS-Damen zum SV Glückauf Bleicherode.



SGS: Lisa Fiedler - Selina Niltop (1), Melina Meier (2), Cherona Knauer (2), Lina Montag, Alwine Fey (4), Sarah Schmidt, Maria-Luisa Schwerd, Michelle Scheffel (4), Alina Germerodt (6), Theresa Germerodt, Isabell Wehner (1)

Aufholjagd bleibt unbelohnt

Treffurt. (pl) Es sind noch sechs Spielminuten auf der Uhr. Der frischgebackene Vater Marko Wiegand verkürzt mit seinem dritten Tor in Folge auf 29:30 (54.). Die Gäste der HSG Hörselgau/Waltershausen führten zuvor mit 26:30 (50.). Erneut bauten sie den Vorsprung durch Michael Schwabe aus (30:33/57.). Per Siebenmeter traf Marko Wiegand mit seinem 15. Treffer (31:33/58.). Die SGS fing einen weiteren Ball ab und Kai Hengst netzte zum 32:33 (59.). Kevin Gellrich sah eine Zeitstrafe doch man bekam keinen Gegentreffer. 30 Sekunden vor Ende traf Robin Kaufmann zum umjubelnden 33:33. Im letzten Angriff der HSG musste Marko Wiegand mit seiner dritten Zeitstrafe vom Feld. 9 Sekunden vor Ultimo knallte Marcel Frosch den Ball zum 33:34 (60.) ins Netz.

„Im Moment ist irgendwie der Wurm drin. Heute hat der Angriff mal wieder funktioniert, dafür haben wir in der Abwehr keinen Zugriff bekommen. Wir konnten die Rückraumwürfe nicht unterbinden und haben auch viele Gegentreffer von den Außenpositionen kassiert. Wenn man zuhause 34 Gegentore bekommt, ist das einfach zu viel. Kompliment an Hörselgau, die unser Tempo bis zum Schluss mitgehalten haben und aus dem Rückraum kaum Schwächen gezeigt haben. Wir können nur darauf aufbauen und werden auch nächste Woche wieder alles geben, den Bock endlich umzustoßen.“, so das Fazit von SGS-Trainer Philipp Koch.

Die SGS musste vor der Partie auf Elias Schilbach, Tobias Wiegand und erstmals auf Pascal Luhn verzichten. Tobias Wiegand schnitt sich am Freitagabend in die Hand und Pascal Luhn brach sich beim Abschlusstraining die Mittelhand und fällt bis zum Ende des Jahres aus. Für ihn endet seine 171-Spiele-in-Folge-Serie seit Mai 2013.

Die SGS kam gut in die Partie und setzte sich mit dem 5:3 (7.) von Sascha Fiedler leicht ab. Daniel Messing glich zum 9:9 (13.) aus. Marco Rimbach netzte zur ersten Führung der Gäste (19.), doch die Hausherren holten sich diese mit dem 15:14 (24.) von Marko Wiegand zurück. In die Pause ging es dennoch mit einem 16:17 für die HSG.

Im zweiten Abschnitt waren die Gäste bis zur Schlussphase vorn. Am Ende wäre ein Unentschieden gerecht gewesen, doch der SGS fehlte am Ende das Quäntchen Glück. Am kommenden Samstag reist die SGS zum HSV Apolda 1990 II.



SGS: Thomas Wehner, Felix Gärtner - Bastian Heilwagen (2), Kai Hengst (4), Robin Kaufmann (2), Pierre Jauernik, Sascha Fiedler (5), Justin Luhn (1), Christian Stephan (1), Marko Wiegand (15/7), Kevin Gellrich (2), Moritz Raddau (1), Hassun Maghames

7m: 7/8 - 3/4

2min: 10min - 12min

Rote Karten: 1 - 0

Schiedsrichter: Grußdorf/Schwarzien



Derbyniederlage mit drei Verletzten

Falken. (pl) Nach der Derbyklatsche in der Vorwoche gegen Großburschla (2:6) wollte die SG Falken Wiedergutmachung betreiben. Das nächste Derby stand an. Zum Rückrundenstart empfing man die SV Normania Treffurt. In einem fairen Derby gewannen die Gäste verdient mit 0:3 (0:1).

Die Falkner mussten vor der Partie auf Maximilian Schumacher, Lennart Raßloff, Kevin Brummer, Tim Stein, Pascal Luhn und Tobias Wiegand verzichten. Im Laufe des Spiels fielen noch Christian Stein (34. Leistenprobleme), Konstantin Uth (43. Prellung des Joch- und Nasenbeines) und Aron Hunstock (46. Achillessehnenprobleme) aus. Auf Seiten der Gäste war die Partie für Christian Marx nach 18 Minuten verletzungsbedingt beendet.

Die Gäste begannen spielbestimmend. Camillo Krause traf nach drei Minuten die Latte. Tommy Mengis vergab einen Strafstoß. Christoph Junge verursachte den Elfmeter, machte den Fehler wieder gut und parierte (13.). In der 34. Spielminute traf Vincent Höppner zum 0:1. Im direkten Gegenangriff scheiterte Sascha Reichel nur knapp (35.). Daniel Ahbe lief allein auf Keeper Nicolas Dittrich zu, dieser wehrte den Schuss aber zum Eckball ab (41.).

Nachdem Seitenwechsel fehlte den Hausherrn Offensive Ideen. In der 58. Minute gab es eine Doppelchance. Niklas Sachs Schuss wurde pariert und der folgende Kopfball von Kapitän Michael Hagedorn ging nur knapp über den Kasten. Die Gäste bauten die Führung durch Johannes Menzel auf 0:2 (67.) aus. Die letzte Szene der Partie wurde durch Paul Schröter zum 0:3 (90.) Endstand verwertet.

Zum letzten Spiel des Jahres reist die SG Falken zum Tabellenabschlusslicht nach Barchfeld.



SG Falken: Christoph Junge - Johnny Dietzel, Max Hagedorn, Jeremy Hartmann, Martin Ohnesorge (75. Maurice Kühne) - Sascha Reichel, Aron Hunstock (46. Sven Kühnhold), Michael Hagedorn, Konstantin Uth (43. Niklas Sachs), Christian Stein (34. Jannes Krause) - Daniel Ahbe

Bes. Vorkommnisse:

Christoph Junge hält Foulelfmeter von Tommy Mengis (13.).

EINER für ALLE & ALLE für EINEN

Eintracht Ifta mit Feuerwerk ins neue Jahr

Hallo liebe Iftaer,

und wieder ist die Nachfrage groß. Darum möchte unser Feuerwerker Roberto Siemon auch in diesem Jahr wieder für unser Dorf zum Jahreswechsel am B-Turm ein Feuerwerk veranstalten. Da dies natürlich finanziell nicht alleine zu tragen ist, beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder der Sportverein und einheimische Gewerbetreibende. Auch haben sich schon Privatpersonen erkundigt, wie sie das Feuerwerk finanziell unterstützen können. Wer sich mit daran beteiligen möchte, unserem Dorf einen schönen Jahreswechsel zu beschern, kann dies gerne bis zum 12.12.2022 persönlich bei Roberto Kühn tun oder per Überweisung auf folgendes Konto.

Kontoinhaber: Roberto Kühn
IBAN: DE 08 8206 4088 0007 1159 62
Bic: GENODEF1ESA
Verwendungszweck: Feuerwerk Turm 2022

Damit alle Familien das neue Jahr um 24.00 Uhr gemeinsam zu erst begrüßen können, zündet Roberto Siemon erst um 0.15 Uhr am 1.1.2023!

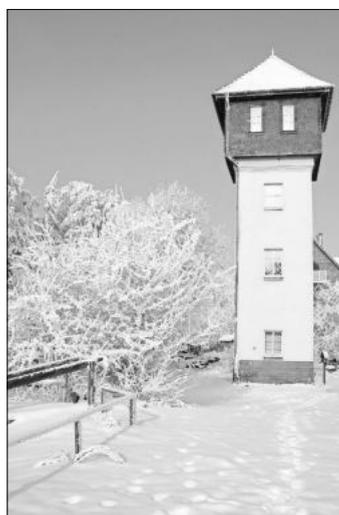
Sollte es witterungsbedingt nicht stattfinden können (Regen, Schneefall, Sturm) wird unser Feuerwerksmeister es neu anmelden und zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Neujahrsfeuerwerk abbrennen.

Kann das Feuerwerk hingegen wegen zu geringer Mitfinanzierung (Spenden) nicht stattfinden, werden geleistete Spenden natürlich zurückerstattet. Deshalb bitte bei Spendenabgabe auch den Namen angeben! Gern sind auch Gäste und Spenden aus den Nachbarorten willkommen!

Es grüßen der SVE und Roberto Siemon

Dies und Das

Winterpause für die Naturparkausstellung in Fürstehagen



Naturparkverwaltung

Die neue Ausstellung „Mach's nachhaltig!“ lockte seit Mai 2022 viele Besucher in das beschauliche Fürstehagen. Auf 4 Etagen gibt diese Einblicke in die Arbeit des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal.

Für die Wintersaison vom 01.12.2022 bis 28.02.2023 bleibt die Ausstellung nun geschlossen, öffnet jedoch in den Winterferien (13.02.-19.02.23) sowie für Gruppen ab 15 Personen mit Voranmeldung (Telefon: 0361-57 3915 001 oder an poststelle.ehw@nnl.thueringen.de).

Foto: Archiv

Damit möchten wir im Sinne der Nachhaltigkeit unseren Beitrag zum Energiesparen leisten. Wir danken für das Verständnis.

Claudia Wilhelm



Abschied nehmen



Danke



Egal wie weit unser gemeinsamer Weg war, wir sind dankbar für jeden Meter den wir mit dir gehen konnten.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Sabine Hilber geb. Kaatz

Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt haben, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und unsere liebe Frau, Mutter, Oma, Schwester und Schwiegermutter auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Joachim Hilber und Familie

Frauenborn im November 2022

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist Freiheit für die Seele und ein Trost für uns alle.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Verstorbenen

Lydia Fettien

geb. Posejpal

* 24.08.1932

† 30.11.2022



In stiller Trauer

Deine Kinder

Rüdiger, Petra, Astrid, Karsten und Sabine

Deine Enkel und Urenkel mit Familien

Deine Schwestern

Eva und Gertraud

Treffurt, im November 2022

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 17.12.2022, um 09.00 Uhr auf dem Friedhof in Treffurt statt.



Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte doch so gern noch bei uns sein. Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird vieles anders sein.

Danke allen

- die auf so vielfältige Weise ihr Beileid bekundet haben
- für jede schöne Geste und jedes gute Wort, das uns gezeigt hat dass wir in unserer Trauer nicht alleine sind
- Freunden und Bekannten meines geliebten Mannes, besten Vaters und allerbesten Opas

Danke besonders an

- unsere lieben Nachbarn
- Freunde für die tröstenden Worte und Zuwendungen in den schweren Stunden des Abschieds
- die Gemeinde Krauthausen
- den Heimatverein Krauthausen

**Manfred
Friedberger**

* 15.03.1948

† 10.11.2022

Du fehlst uns!

Deine Anita

Dein Sohn Lars mit Sylvia und Sten





Abschied nehmen



*Zu Ende sind die Leidenstunden
du schließt die müden Augen zu,
die schwere Zeit ist überwunden,
wir gönnen dir die ewige Ruh.*

Günter Rimbach

* 21.02.1943 † 26.11.2022

In unseren Herzen lebst Du weiter

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Frau Renate
Deine Kinder Silke und
Silvio mit Familie

Lauterbach, im November

Die Trauerfeier findet am 16. Dezember 2022 um
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Lauterbach statt.

*Ein Vater liebt – ohne viele Worte
Ein Vater hilft – ohne viele Worte
Ein Vater versteht – ohne viele Worte
Ein Vater geht – ohne viele Worte
und hinterlässt eine Leere, die in Worten keiner auszudrücken vermag.*

Voll Dankbarkeit für alle Liebe und Fürsorge, die er uns
in seinem Leben geschenkt hat, lassen wir meinen lieben
Mann, unseren herzenguten Vater, Opa, Uropa, Schwager,
Paten, Onkel, Cousin und guten Freund

Gerhard Müller

* 09.12.1934 † 29.11.2022

heim gehen.

Dein Herz war das größte – auch wenn es schwach war.

In stiller Trauer
deine Lucie
Gunther und Marie-Luise
Uwe und Ines
Carsten
deine Enkelkinder mit Familien und Urenkelkinder
sowie alle Angehörigen

Falken, im Dezember 2022

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 09.12.2022, um 11.00 Uhr auf dem
Friedhof in Falken statt.



*Immer sind wir zwei gegangen
stets den gleichen Schritt.
Was vom Schicksal du empfangen,
ich empfang es mit.
Ach, es war ein schönes Wandern,
auch wenn uns der Sturm getobt,
einer war die Kraft des andern,
einer war des andern Trost.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner geliebten Frau, unserer Mama, Schwiegermama,
herzenguten Oma und Uroma sowie Tante und Patin

Christa Hering

geb. Lannefeld

* 12.07.1940 † 29.11.2022

In liebevoller Erinnerung
dein Helmut
deine Töchter Hannelore und Marion
dein Sohn Uwe mit Eri
dein Sohn Volker mit Gunda
deine Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 08.12.2022, um
13.00 Uhr auf dem Friedhof in Mihla statt.



*Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und
der Trost für alle.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Ehefrau, herzenguten Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Pate und Cousine

Karin Lippold

geb. Fischer

* 31.01.1945 † 28.11.2022

In liebevoller Erinnerung
Dein Mann Günther
Dein Sohn Torsten mit Heike
Deine Enkel Julian und Leon
sowie alle Angehörigen

Lauterbach, im Dezember 2022

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 17.12.2022,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Lauterbach statt.



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.



Abschied nehmen



*Wer im Herzen seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen wird.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Ururoma, Schwester, Tante, Schwägerin und Patin

Hedwig Fischer

geb. Peplau

* 28.01.1928 † 29.11.2022



In stiller Trauer
Edith mit Thomas
Walter mit Margit
Jürgen mit Mery
Deine Enkel, Urenkel und Ururenkel
sowie alle Angehörigen

Großburschla, im November 2022

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 17.12.2022, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Großburschla statt.

*Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Liebe und Güte,
ein wenig mehr Licht und Wahrheit in der Welt war,
dann hat das Leben einen Sinn gehabt.*

Alfred Delp



Bernhard Braun

* 29.12.1950 † 28.11.2022

Im Namen aller Angehörigen
Simone & Natalie Braun

Mit einer Gedenkfeier möchten wir am 10. Dezember 2022 um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Mihla gemeinsam Abschied nehmen.

Wir bitten von Beileidsbekundungen am Grab abzusehen.

Wenn Liebe eine Leiter wäre,
und Erinnerungen die Stufen,
würden wir hinaufsteigen, um
dich zu uns zurückzuholen.



Edith Raddau

Danke

Das Vertrauen und die Freundschaft, die meiner lieben Frau im Leben geschenkt wurden und die ihren Ausdruck in der liebevollen Anteilnahme nach ihrem Tod fanden, haben uns tief bewegt.

Dafür sage ich auch im Namen meiner Kinder
von Herzen Dank.

Dieter Raddau

Schnellmannshausen, November 2022



*Weinet nicht, ich hab es überwunden.
Ich bin erlöst von Schmerz und Pein,
denk gern zurück an mich in schönen Stunden
und lasst mich in Gedanken bei euch sein.*

Ein Herz voller Liebe hörte plötzlich und unerwartet auf zu schlagen.

In tiefer Trauer, Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Ehefrau, Mutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante, Schwägerin und Pate

Edeltrud Böttger

geb. Michl

* 09.08.1939 † 01.12.2022

In stiller Trauer

Dein Ehemann Werner

Dein Sohn Stephan

Deine Tochter Ines

Deine Enkel

Florian

Caroline mit Carsten

Niklas

Deine Urenkel Carl Luis und Hannes

Deine Schwester Gerlinde

Deine Schwägerin Irma

sowie alle Angehörigen

Bischofroda, im Dezember 2022

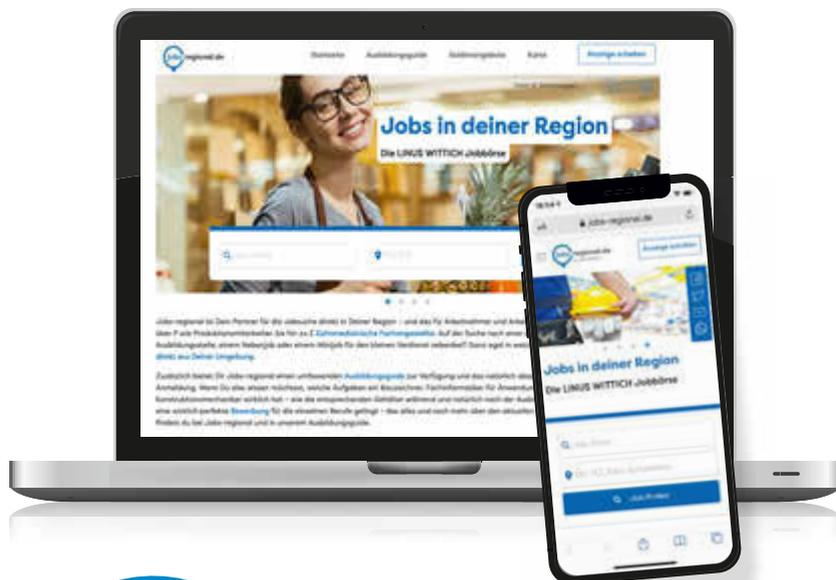
Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 16.12.2022, um 14.00 Uhr in der Kirche zu Bischofroda statt.

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe



Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere

regulären

Anzeigenschlüsse



Printanzeige
buchen

1.

Einfach
Stellenangebot
im **Wunschgebiet**
schalten



plus
79,-

2.

Onlineauftritt
im PDF-Format **dazu**



vier Wochen
online

3.

auf **jobs-regional.de**
gefunden werden

Familien leben




Vielen Dank für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und lieben Worte anlässlich unserer Goldenen Hochzeit. Wir haben uns sehr gefreut.

Margit & Walter Fischer 

Schnellmannshausen, September 2022

Ein herzliches Dankeschön

für die Überraschungen, Glückwünsche, Geschenke und Blumen anlässlich unserer Goldenen Hochzeit. Wir haben uns sehr gefreut.

Helmut und Rosemarie Dietzel

Bischofroda, November 2022



DIE STARS DER VOLKSMUSIK PRÄSENTIEREN

Das **Frauentagsfest der Volksmusik**

JETZT TICKETS SICHERN!

KONZERTKARTEN EIN FESTGESCHENK!

CAPTAIN FREDDY • HAINICH MUSIKANTEN • MARA KAYSER

MITTWOCH 08. März 23

Creuzburg - Kulturhaus

Karten: telefonischer Kartenservice 036028 37090
 Klostergarten Creuzburg, Tel. 036926 90300
 im Ticketshop Thüringen 0361 227 5 227,
 in allen Pressehäusern der TA & TLZ in Thüringen,
 im Pressehaus Eisenach, Sophienstr. 40a,
 Touristinfo. Eisenach 03691 79230
 und an allen bekannten VVK-Stellen



Die Pikatron Gruppe ist einer der führenden deutschen Hersteller im Bereich kundenspezifischer Leistungselektronik. Wir entwickeln und fertigen an insgesamt sechs Standorten mit ca. 480 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kundenspezifische Komponenten, Baugruppen und Geräte. Wir suchen am Standort Creuzburg ab sofort einen

Betriebs- und Prüfmittelbauer (m/w/d)

IHRE AUFGABEN

- Sie sind verantwortlich für die Reparatur, Wartung, Dokumentation und Weiterentwicklung unserer bestehenden Betriebs- und Prüfmittel für die teilautomatisierte Fertigung und Prüfung unserer kundenspezifischen Produkte.

DAS ZEICHNET SIE AUS

- Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Bereich Elektrotechnik, Mechatronik oder Elektronik bzw. können eine vergleichbare Qualifikation vorweisen.

UNSER ANGEBOT AN SIE

- Ein sicherer Arbeitsplatz in einem stetig wachsenden, erfolgreichen mittelständischen Unternehmen mit familiärem Charakter.
- Weitere Vorteile wie betriebliche Altersvorsorge, kostenlose Getränke, Gesundheitstage, Mitarbeiterangebote über Corporate Benefits und Jobrad runden das Angebot ab.

IHR ANSPRECHPARTNER

Ihre Bewerbung zur Stelle richten Sie gerne an unseren Fertigungsleiter Herrn Seitz: +49 36926 944-33 oder seitz@pikatron.de

trafowerk Creuzburg | Bahnhofstraße 84 | 99831 Amt Creuzburg
 Zweigniederlassung der Pikatron GmbH

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

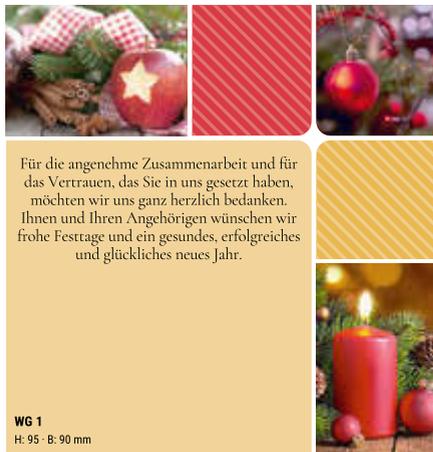
		6				1	
	8			1		9	4
1		3	7	8		6	5
	1		3		2	8	
3				7			2
	6	4	5				
			8	4	3		
	7			5			2
			9				

Sudoku
 Schwierigkeitsgrad: 5

Es ist an der Zeit einmal Danke zu sagen ...

... und das am besten
mit einer Anzeige
in Ihrer Wochenzeitung,
denn so erreichen Sie
ALLE Ihre Kunden, Gäste,
Patienten, Freunde
und Bekannten.

Alle Abbildungen verkleinert.



Für die angenehme Zusammenarbeit und für das Vertrauen, das Sie in uns gesetzt haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir frohe Festtage und ein gesundes, erfolgreiches und glückliches neues Jahr.

WG 1
H: 95 · B: 90 mm



Frohe Festtage
und alles Gute
für das neue Jahr
wünscht Ihnen und Ihren Lieben von ganzem Herzen

Bäckerei Musterbach
Beispieldorf

WG 168
H: 70 · B: 185 mm



SCHÖNE FEIERTAGE UND
EIN GUTES NEUES JAHR

WG 22
H: 130 · B: 90 mm



Frohes Fest

WG 103
H: 90 · B: 90 mm



Frohe Weihnachten
und für das neue Jahr alles Gute wünschen wir allen Gästen

WG 104
H: 90 · B: 90 mm

Dies ist nur eine kleine Auswahl aus unserem umfangreichen Weihnachtsglückwunschkatalog.

Gerne berate ich Sie, um mit Ihnen Ihre persönliche Anzeige zu gestalten.



Stefanie Barth · Tel. 01 57 / 80 66 83 56



LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau
Tel. 036 77 / 2050 - 0 · E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de



HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Italiens feine Vielfalt

SIE SPAREN ÜBER **50%**



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~115,54~~ nur € **49⁹⁰**

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt



Jahrzehntelange Erfahrung Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



Garantierte Qualität Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine - von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



Beste Online Weinfachhändler 2021 Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Hier zum Angebot:



Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55. Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Vorteilsnummer 1101357

Fleischerei Nortmann
 Inhaber: Anke Kleinsteuber
 99830 Treffurt Hessische Str. 43
 Telefon: 036923-51222

PARTYSERVICE & ESSEN AUF RÄDERN

W/Unser vom 20.12. - 24.12.2022
Weihnachtsangebot **13,33**

Rinderrouladen aus der Oberschale 1kg	
Rostbratwurst 100g	0,85
Heringssalat 100g	0,89
Weißwurst 100g	0,89
Lachsschinken 100g	1,49

Wir bitten um Vorbestellungen zum Fest! Die Bestellungen können am 24.12.2022 in der Zeit von 8.00 bis 10.00 Uhr abgeholt werden. Vom 27.12.2022 -13.01.2023 ist das Geschäft wegen Urlaub geschlossen. Das Mittagessen ist ab 02.01.2023 wieder erhältlich.

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute und vor allem Gesundheit für das Jahr 2023.



KARSTEN KRAUSE STEUERBERATER
 BERATEN • GESTALTEN • BEGLEITEN

Sie wollen zukünftig nicht zu hohe Grundsteuern zahlen?
 Dann lassen Sie doch die Erklärung von den Steuerfachleuten der Kanzlei erstellen. Wir errechnen den Grundsteuerwert und können später auch die Bescheide überprüfen ...

Steuerberater gefragt - Geld gespart

Mihla, Lohfeldstr. 19, 99831 Amt Creuzburg
 Telefon: 03 69 24 / 48 09 - 0 Bürozeiten: Mo. - Do, 9 - 18 Uhr, Fr. 9 - 14 Uhr, sowie nach Vereinbarung
 Telefax: 03 69 24 / 48 09 - 17
 eMail: info@Krause-Steuerberater.de

www.Krause-Steuerberater.de

Egal um welche Treppe es auch geht ...

... Bäthe Treppen ist Ihr Partner für Treppen in den Bereichen **Umbau, Sanierung & Hausbau.**

BÄTHE TREPPEN
 BätheTreppen GmbH
 Vogteier Weg 3 - 99974 Mühlhausen
 Tel.: 0 36 91 - 40 84 10
 anfrage@baethe.de
www.baethe.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:
anzeigen@wittich-langewiesen.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...

Stefanie Barth

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0157 80668356
 Fax: 03677 205021
s.barth@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Das besondere Geschenk zu Weihnachten, dass immer bleibt

Rund um den Fröbelturm - Augenblicke der Zeit

limitierte Auflage

39,95

Autorin **Elvira Grudzielski**

Im Buch:
 „Rund um den Fröbelturm - Augenblicke der Zeit“ ist ein gelungener, farbenfroher Bildband mit zahlreichen Eindrücken aus den einzelnen Orten, über Menschen mit ihren Geschichten von gestern und heute. Der Band beschreibt den Zeitwandel in einer ländlichen Region abseits vom großen Weltgeschehen. Als drittes Buch in der Reihe „Rund um den Fröbelturm“ ist die Ausgabe eine weitere geschichtliche Bereicherung für die Menschen in ihrer Heimat, aber ebenso für neugierige Touristen die diese Region für sich entdecken.

Verkaufsstellen:

- Buchhandlung Oberweißbach
 Sonneberger Str. 9, 98744 Schwarzatal / OT Oberweißbach, Telefon: 036705-62274
- Buchhaus a. Rwg-Zeitschriften-Lotto-Tabak
 Am Rennweg 2, 98724 Neuhaus a. Rwg., Telefon: 03679-7278507
- Snuffels Lotto-Tabak-Geschenk-Buch
 Anne-Frank-Straße 1, 07407 Rudolstadt (OT Schwarzta, neben ALDI), Telefon: 03672-4894190

19,99
 Die bereits 2te Auflage von Band 1 ist ebenfalls wieder erhältlich!

Bestellungen per E-Mail an: buch@wittich-herbstein.de oder über die Internetplattform booklooker unter: www.booklooker.de

